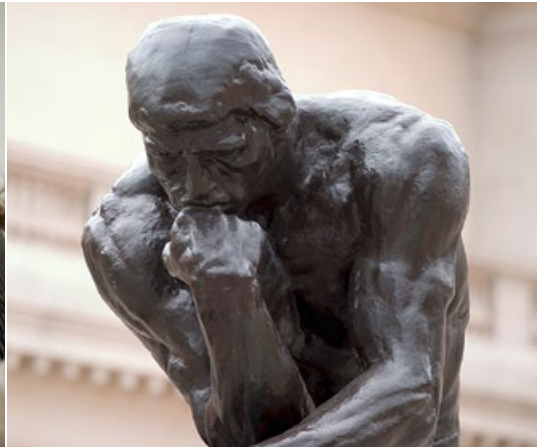


Bachelor, Staatsexamen und Kirchliches Examen

# Studiengänge der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie





# INHALTSVERZEICHNIS

Herzlich willkommen an der Fakultät	5	Kunstgeschichte	64
Die Friedrich-Alexander-Universität		Lateinische Philologie	66
Erlangen-Nürnberg	6	Linguistische Informatik	68
Die Philosophische Fakultät		Mittelalter und Neulatein	70
und Fachbereich Theologie	7	Nordische Philologie	72
Bewerbung und Einschreibung	9	Öffentliches Recht als Zweifach	74
		Ökonomie	76
		Orientalistik	78
		Pädagogik	80
		Philosophie	82
		Politikwissenschaft	84
		Sinologie	86
		Soziologie	88
		Theater- und Medienwissenschaft	90
<hr/>			
<b>BACHELORSTUDIENGÄNGE</b>		<b>ZWEI-FACH-BACHELORKOMBINATIONEN</b>	
Aufbau des Bachelorstudiums	12	<b>MIT DER MÖGLICHKEIT EINES</b>	
Kombinationsmöglichkeiten		<b>DOPPELABSCHLUSSES</b>	
beim Zwei-Fach-Bachelor	15	Germanistik-Iberoromanistik	94
Regelstudienzeit, Vollzeitstudium,		Germanistik-Itloromanistik	96
Teilzeitstudium	16		
<b>EIN-FACH-BACHELORSTUDIENGÄNGE</b>			
Archäologische Wissenschaften	20		
Islamisch-Religiöse Studien	22		
Literatur und Buch	24		
Psychologie	26		
Soziologie	28		
Sportwissenschaft	30		
<b>FÄCHER ZUR KOMBINATION</b>		<b>LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE</b>	
<b>IM ZWEI-FACH-BACHELOR</b>		Lehramt an Grundschulen (GS),	
Archäologische Wissenschaften	34	Mittelschulen (MS), Realschulen (RS)	
Buchwissenschaft	36	und Gymnasien (GY)	100
Digitale Geistes- und Sozialwissenschaften	38		
English and American Studies	40		
Frankoromanistik	42		
Germanistik	44		
Geschichte	46		
Griechische Philologie	48		
Iberoromanistik	50		
Indogermanistik und Indoiranistik	52		
Islamisch-Religiöse Studien als Zweifach	54		
Itloromanistik	56		
Japanologie	58		
Kulturgeographie	60		
Kulturgeschichte des Christentums	62		
		<b>KIRCHLICHES EXAMEN</b>	
		Evangelische Theologie	106
		Serviceverzeichnis, Kontaktstellen und	
		zentrale Einrichtungen	109
		Das Grundlagen- und Orientierungsstudium	110
		Im Ausland studieren	111
		Aus dem Ausland an die FAU	112
		Studentische Initiativen	113
		Kontakt	114
		Impressum	114



## HERZLICH WILLKOMMEN AN DER FAKULTÄT

### Liebe Studieninteressierte,

Sie sind neugierig auf ein Studium an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg? Das freut uns sehr und wir denken, dass wir für Sie ein attraktiver Lernort sein könnten. Unsere Fakultät deckt ein großes Spektrum an geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Disziplinen ab, die Sie in einem Zwei-Fach-Bachelorstudium in den unterschiedlichsten Kombinationen kennenlernen können. Gleichzeitig können Sie sich bei uns in einige Ein-Fach-Bachelor-Programme sowie in Lehramtsstudiengänge für eine zukünftige Tätigkeit an Grund-, Mittel- und Realschulen sowie an Gymnasien einschreiben. Eine Besonderheit unserer Fakultät ist, dass wir zwei bekenntnisorientierte Disziplinen integriert haben, die Evangelische Theologie sowie die Islamisch-Religiösen Studien.



Um Ihnen die Wahl Ihrer Studienfächer angesichts der großen Auswahl an möglichen Studiengängen zu erleichtern, haben wir diese Broschüre für Sie zusammengestellt. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit eine sinnvolle Entscheidungshilfe bieten können.

Nutzen Sie bei Bedarf bitte auch die weiteren Informationsangebote auf den Homepages der einzelnen Fächer. Für zusätzliche Unterstützung und Hilfestellung stehen Ihnen außerdem die Studienberaterinnen und -berater des Informations- und Beratungszentrums, des Studien-Service-Centers sowie der verschiedenen Studiengänge gerne zur Verfügung. Interessierte für das Lehramtsstudium können sich an die Studienberatung des Zentrums für Lehrerinnen- und Lehrerbildung wenden.

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich für ein Studium an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie entscheiden und wir Sie dann bald als Studierende hier begrüßen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

### **Prof. Dr. Rainer Trinczek**

Dekan der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

# DIE FRIEDRICH-ALEXANDER-UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG



Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) gehört zu den großen und forschungsstärksten Universitäten Deutschlands. Forschung und Lehre finden an der FAU an den Schnittstellen von Naturwissenschaften, Technik und Medizin, Kultur- und Geisteswissenschaften, Rechts-, Wirtschafts- und Erziehungswissenschaften statt. Aus der Zusammenarbeit zwischen den Fächern und Fakultäten ist ein nahezu einzigartiges interdisziplinäres Angebot entstanden.

- 39.780 Studierende
- 579 Professuren
- 265 Studiengänge
- 24 interdisziplinäre Zentren
- 11 DFG-Sonderforschungsbereiche
- 8 Transregio-Programme
- 14 DFG-Forschergruppen
- 11 DFG-Graduiertenkollegs
- 32 DFG-Schwerpunktprogramme

Stand: Wintersemester 2017/18

[www.fau.de/universitaet/kennzahlen-und-rankings](http://www.fau.de/universitaet/kennzahlen-und-rankings)

# DIE PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Mit fast 10.000 Studierenden ist die Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie eine der größten Fakultäten der FAU. Unter den Leitbegriffen „Wissen – Zeitlichkeit – Kulturvergleich“ wird in den zwölf Departments in rund 50 wissenschaftlichen Disziplinen in den Bereichen Sprach- und Literaturwissenschaften, Sozialwissenschaften, Kulturwissenschaften, Bildungswissenschaften, Sportwissenschaften, Religions- und religionsbezogene Wissenschaften und Psychologie sowie Lehrerinnen- und Lehrerbildung geforscht und gelehrt.

Die Fakultät reagiert auf Herausforderungen einer sich verändernden Gesellschaft, die durch demographischen Wandel und moderne technisierte Lebenswelten entstehen, mit einer forschungsstarken Schwerpunktsetzung in verschiedenen, die menschliche Lebensspanne in den Blick nehmenden, Themenbereichen.

## Kennzahlen der Fakultät

- 9.922 Studierende
- 1.008 ausländische Studierende
- 3.964 Bachelor-Studierende
- 1.650 Master-Studierende
- 3.769 Lehramtsstudierende

Stand: Wintersemester 2017/18

## Studiengänge an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie

Der Tradition einer Volluniversität folgend bietet die Fakultät ihren Studieninteressierten vielfältige Studienmöglichkeiten. Mit etwa 50 verschiedenen Disziplinen stellt die Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie einen reichhaltigen Fundus an sowohl historischem als auch gegenwartsbezogenem kulturellem Wissen zur Verfügung. Einen wichtigen Teil nimmt das Lehramtsstudium in breiten Kombinationsmöglichkeiten ein. Das Angebot der Bachelorstudiengänge gliedert sich in einige Ein-Fach-Bachelorstudiengänge und viele Fächer, die als Erst- oder Zweitfach im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudiums studiert werden können. Im Anschluss an das Bachelorstudium oder nach einer Phase der beruflichen Orientierung ist eine fachliche Spezialisierung im Rahmen eines Masterstudiums möglich. Ein Abschluss auf Masterniveau berechtigt zur Promotion. Zahlreiche Lehrränge stehen auch für Gaststudierende sowie Seniorinnen und Senioren offen. Berufstätige spricht die Fakultät mit ihren Teilzeitstudiengängen, den weiterbildenden sowie berufsbegleitenden Studiengängen an.



## BEWERBUNG UND EINSCHREIBUNG

Die meisten Studiengänge und -fächer an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie sind zulassungsfrei. Ein Studienbeginn der Bachelor- und Lehramtsstudiengänge ist jeweils zum Wintersemester möglich, in Evangelischer Theologie kann das Studium zum Sommer- und Wintersemester aufgenommen werden. Die Einschreibung für das Wintersemester ist ab Mai und für das Sommersemester ab Januar möglich.

Für lokal zulassungsbeschränkte Studiengänge können Sie sich direkt an der Universität bewerben. In einigen Studiengängen gibt es auch Zulassungsbeschränkungen in den höheren Semestern, zu denen zugelassen werden kann, wer Studienleistungen aus einem vorherigen Studium vorweist. Die Bewerbungsfrist für zulassungsbeschränkte grundständige Studiengänge läuft bis 15.7. für das Wintersemester des jeweiligen Jahres.

Für den Studiengang B.Sc. Psychologie erfolgt seit dem Wintersemester 2016/17 an der FAU Erlangen-Nürnberg die Bewerbung und Zulassung für das erste Fachsemester mittels des „Dialogorientierten Serviceverfahren (DoSV)“ der Stiftung für Hochschulzulassung (SfH). Interessentinnen und Interessenten können sich bundesweit bei verschiedenen Hochschulen für den jeweiligen Studiengang oder andere Studiengänge (maximal 12) bewerben.

Einige Studiengänge sehen eine Voranmeldung vor. Nur wer sich bis zum 15.7. anmeldet, bekommt dann einen Studienplatz. Anmeldungen, die nach dem 15.7. eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

Studieninteressierte der Lehramtsfächer Kunsterziehung, Musikerziehung und Sport müssen vor Studienbeginn eine Eignungsprüfung bestehen. Die Anmeldefrist endet für Sport am 1.6. und für Musikpädagogik sowie Kunstpädagogik am 15.6. des jeweiligen Jahres.

Studieninteressierte der Fächer Englisch (Lehramt) bzw. English and American Studies (Bachelor) müssen vor Studienbeginn ein Eignungsfeststellungsverfahren durchlaufen. In den Sprachen Italienisch und Spanisch für das Lehramtsstudium sowie in den Bachelorfächern Ibero- und Italomantik müssen Studieninteressierte mit Vorkenntnissen vor der Einschreibung zu den Sprachkursen einen entsprechenden Einstufungstest ablegen. Das gleiche gilt im Erstfach Politikwissenschaft für Englischkenntnisse, die während des Studiums nachgewiesen werden müssen.

Die Zugangsvoraussetzungen können sich zu jedem Wintersemester ändern. Es ist daher ratsam, ab Mai des jeweiligen Jahres unter folgendem Link das aktuelle Studienangebot mitsamt den Zugangsvoraussetzungen für das Wintersemester zu konsultieren:

[www.fau.de/studium/vor-dem-studium/studiengaenge/alle-studiengaenge](http://www.fau.de/studium/vor-dem-studium/studiengaenge/alle-studiengaenge)

- Link zum Online-Portal für Bewerbung und Einschreibung: [www.campo.fau.de](http://www.campo.fau.de)
- Informationen zu Bewerbung und Einschreibung: [www.fau.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung](http://www.fau.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung)
- Informationen zu Sprachkenntnissen für internationale Bewerberinnen und Bewerber: [www.fau.de/international/aus-dem-ausland/bachelor-master-und-staatsexamen](http://www.fau.de/international/aus-dem-ausland/bachelor-master-und-staatsexamen)

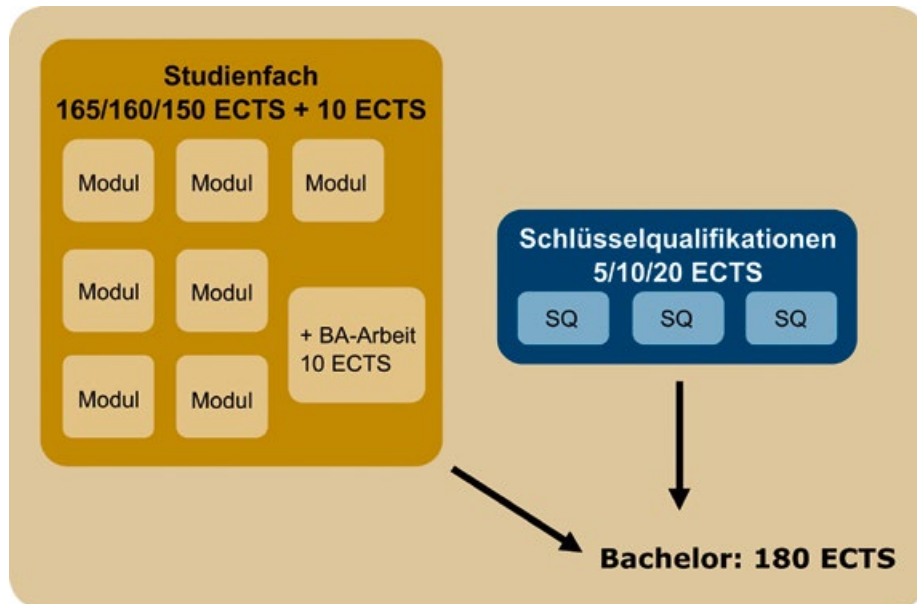
# BACHELORSTUDIENGÄNGE



# AUFBAU DES BACHELORSTUDIUMS

Im Bachelorstudium werden insgesamt 180 ECTS-Punkte erworben.

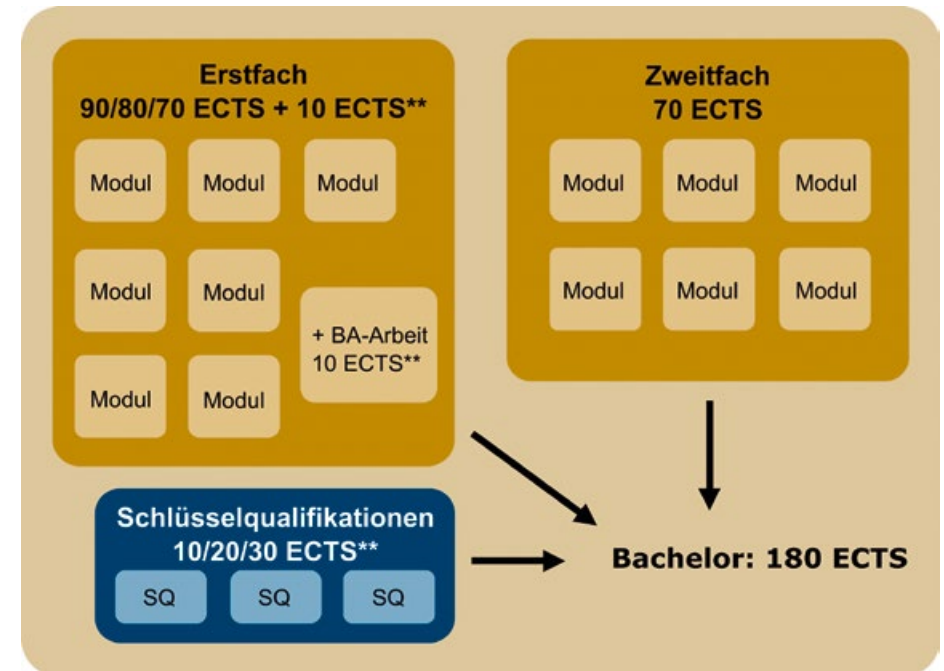
## Aufbau des Ein-Fach-Bachelorstudiums\*



Das Ein-Fach-Bachelorstudium besteht aus Modulen des Studienfaches (165/160/150 ECTS-Punkte), dem Modul Bachelorarbeit (10 ECTS-Punkte) und Modulen im Bereich Schlüsselqualifikationen (5/10/20 ECTS-Punkte).\*

\*Ausnahme: Im Bachelorstudiengang Psychologie sind Leistungen zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen direkt im Fachstudium integriert. Zusätzlich zum Fachstudium sind in einem so genannten Ergänzungsbereich 10 ECTS-Punkte aus Modulen klassischer Nebenfächer der Psychologie zu erbringen.

## Aufbau des Zwei-Fach-Bachelorstudiums



Das Zwei-Fach-Bachelorstudium besteht aus Modulen des Erstfachs (90, 80 oder 70 ECTS-Punkte), Modulen des Zweifachs (70 ECTS-Punkte), dem Modul Bachelorarbeit (10 ECTS-Punkte, Kulturgeographie: 15 ECTS-Punkte) und Modulen im Bereich Schlüsselqualifikationen (10-30 ECTS-Punkte). Die Bachelorarbeit wird in der Regel im Erstfach verfasst.

Wie viele ECTS-Punkte im Erstfach zu erwerben sind und wie viele ECTS-Punkte aus dem Bereich Schlüsselqualifikationen insgesamt einzubringen sind, hängt vom gewählten Erstfach ab.

\*\*Ausnahme: Ist Kulturgeographie das Erstfach, werden im Modul Bachelorarbeit in Kulturgeographie 15 ECTS-Punkte erworben, im Bereich Schlüsselqualifikationen sind 25 ECTS-Punkte zu erbringen.

# AUFBAU DES BACHELORSTUDIUMS

## Bereich Schlüsselqualifikationen\*

Zusätzlich zum Fachstudium gibt es den Bereich Schlüsselqualifikationen. Leistungen im Bereich Schlüsselqualifikationen dienen dem überfachlichen Kompetenzerwerb und können aus Themenbereichen stammen, die inhaltlich von den Studienfächern völlig unabhängig sind. Je nach Studiengang (Ein-Fach-Bachelor) oder Erstfach (Zwei-Fach-Bachelor) kann festgelegt sein, welche Leistungen im Bereich Schlüsselqualifikationen einzubringen sind. In den meisten Fällen ist dies nur teilweise oder gar nicht vorgegeben, dann besteht für eine begrenzte Anzahl an ECTS-Punkten, z.B. 10, 20 oder 30 ECTS-Punkte, freie Wahl. Zur Verfügung stehen u.a. sehr vielfältige Lehrveranstaltungen und Kompetenztrainings mit Inhalten wie Fremdsprachen, Arbeits- und Präsentationstechniken für Studium und Beruf, Medienkompetenzen, Wissenschaftsreflexion und Allgemeinbildung. Das Angebot ist im Vorlesungsverzeichnis unter „Schlüsselqualifikationen“ zu finden: [www.univis.fau.de](http://www.univis.fau.de)

## Fachstudien- und Prüfungsordnung

[www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/phil](http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/phil)

In der Fachstudien- und Prüfungsordnung des entsprechenden Faches ist u.a. festgeschrieben:

- welche Module im Fachstudium abzuschließen sind.  
→ Im Zwei-Fach-Bachelor sind hierfür die Fachstudien- und Prüfungsordnungen des Erstfachs und des Zweitfachs zu beachten.
- wie viele ECTS-Punkte auf Module des Studienfaches (Ein-Fach-Bachelor) oder des Erstfaches (Zwei-Fach-Bachelor) entfallen.  
→ Im Zweitfach sind immer 70 ECTS-Punkte zu erwerben.
- wie viele ECTS-Punkte auf den Bereich Schlüsselqualifikationen entfallen.
- welche Leistungen im Bereich Schlüsselqualifikationen zwingend einzubringen sind, falls hierfür Vorgaben bestehen.

\*Ausnahme: Im Bachelorstudiengang Psychologie sind Leistungen zum Erwerb von Schlüsselqualifikationen direkt im Fachstudium integriert. Zusätzlich zum Fachstudium sind in einem so genannten Ergänzungsbereich 10 ECTS-Punkte aus Modulen klassischer Nebenfächer der Psychologie zu erbringen.

# KOMBINATIONSMÖGLICHKEITEN BEIM ZWEI-FACH-BACHELOR

Folgende Studienfächer mit etwa 600 Kombinationsmöglichkeiten sind im Rahmen des Zwei-Fach-Bachelors wählbar:

- Link zur Tabelle der Kombinationsmöglichkeiten im Zwei-Fach-Bachelor:  
[www.phil.fau.de/ba-kombinationen](http://www.phil.fau.de/ba-kombinationen)

Zweitfach	Erstfach																											
	Archäologische Wissenschaften	Buchwissenschaft	Digitale Geistes- u. Sozialwissenschaften	English and American Studies	Frankoromanistik	Germanistik	Geschichte	Griechische Philologie	Iberoromanistik	Indogermanistik und Indoiranistik	Italo-romanistik	Japanologie	Kulturgeographie	Kulturgeschichte des Christentums	Kunstgeschichte	Lateinische Philologie	Linguistische Informatik	Mittel- und Neulatein	Nordische Philologie	Ökonomie	Orientalistik	Pädagogik	Philosophie	Politikwissenschaft	Sinologie	Soziologie	Theater- und Medienwissenschaft	
Archäologische Wissenschaften	■																											
Buchwissenschaft		■																										
Digitale Geistes- u. Sozialwissenschaften			■																									
English and American Studies				■																								
Frankoromanistik					■																							
Germanistik						■																						
Geschichte							■																					
Griechische Philologie								■																				
Iberoromanistik									■																			
Indogermanistik und Indoiranistik										■																		
Islamisch-Religiöse Studien											■																	
Italo-romanistik												■																
Japanologie													■															
Kulturgeographie														■														
Kulturgeschichte des Christentums															■													
Kunstgeschichte																■												
Lateinische Philologie																	■											
Linguistische Informatik																		■										
Mittel- und Neulatein																			■									
Nordische Philologie																				■								
Öffentliches Recht																					■							
Ökonomie																						■						
Orientalistik																							■					
Pädagogik																								■				
Philosophie																									■			
Politikwissenschaft																										■		
Sinologie																											■	
Soziologie																												■
Theater- und Medienwissenschaft																												■

- Das Lehrangebot dieser Kombination ist so aufeinander abgestimmt, dass die Fächer in der Regel überschneidungsfrei miteinander kombiniert werden können.
- Da es in dieser Kombination zur Überschneidung von Lehrveranstaltungen kommen kann, ist für die Immatrikulation der Nachweis einer diesbezüglichen Studienberatung erforderlich. Hierfür wenden Sie sich an die Allgemeine Studienberatung (IBZ) oder das Studien-Service-Center der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie.
- Diese Kombination ist ausgeschlossen.



# REGELSTUDIENZEIT, VOLLZEITSTUDIUM, TEILZEITSTUDIUM

Das Bachelorstudium kann in der Regelstudienzeit von 6 Semestern abgeschlossen werden. In fast allen Bachelorstudiengängen ist neben der üblichen Studienform des Vollzeitstudiums auch ein Teilzeitstudium möglich. Im Teilzeitstudium wird pro Semester etwa die Hälfte der ECTS-Punkte erbracht, das Studium dauert dann doppelt so lang.

## Studienmodell für das Teilzeitstudium im Zwei-Fach-Bachelorstudium

Semester	Erstfach	Zweifach
1	Studium wie im Studienverlaufsplan <sup>1</sup> für 1.-4. Semester vorgesehen	
2		
3		
4		
5		Studium wie im Studienverlaufsplan <sup>1</sup> für 1.-4. Semester vorgesehen
6		
7		
8		
9	Studium beider Fächer	
10	+Bachelorarbeit	
11		
12		

Beim Zwei-Fach-Bachelorstudium in Teilzeit wird zunächst vier Semester lang das Erstfach, anschließend für vier Semester das Zweifach studiert. In den letzten vier Fachsemestern der Regelstudienzeit werden beide Fächer parallel studiert und die Bachelorarbeit verfasst.

<sup>1</sup>Der Studienverlaufsplan ist Teil der Fachstudien- und Prüfungsordnung, siehe Seite 14

## Wechsel der Studienform

Auch ein Wechsel zwischen Vollzeit- und Teilzeitstudium im Laufe des Studiums ist möglich. Allerdings ist zu beachten:

- Im zulassungsbeschränkten Studiengang Psychologie ist ein Wechsel nur dann möglich, wenn in der gewünschten Studienform ein Studienplatz frei ist.
- In allen anderen Bachelorstudiengängen gilt: Die Studienform kann jeweils zum Wintersemester gewechselt werden, außerdem ist nach dem fünften Semester ein Wechsel der Studienform von Vollzeit zu Teilzeit nur in begründeten Ausnahmefällen möglich.



## EIN-FACH-BACHELORSTUDIENGÄNGE



# ARCHÄOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN

Ein-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Ausgehend von den materiellen Hinterlassenschaften vergangener Gesellschaften untersuchen die archäologischen Wissenschaften, wie sich Mensch und Gesellschaft ihre Lebensräume gestalteten, auf deren Basis sich kulturelle Konzepte entwickelten. Das Studium umfasst die drei Teilbereiche Prähistorische, Klassische und Christliche Archäologie. Durch diese Kombination ist es möglich, die vielfältigen Facetten archäologischer Arbeit an der Schnittstelle von geistes- und naturwissenschaftlichen Fragestellungen kennenzulernen.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Es besteht die Möglichkeit der Schwerpunktbildung in der Prähistorischen (Ältere und Jüngere Steinzeiten, Landschaftsarchäologie), Klassischen (griechische und römische Archäologie) oder Christlichen Archäologie. Eine Besonderheit an der FAU sind die umfangreichen Sammlungsbestände der Klassischen und Prähistorischen Archäologie. Sie ermöglichen ein Lernen und Forschen nahe am Objekt.

## AUFBAU

Die Archäologischen Wissenschaften werden zunächst mit allen drei Teilbereichen vermittelt. Im Laufe des Studiums spezialisieren Sie sich auf einen der drei Bereiche. Insgesamt erwerben Sie im Laufe des Studiums 180 ECTS-Punkte. Hiervon entfallen 10 auf die Abschlussarbeit und jeweils 10



auf praktische Übungen im Museum, für Exkursionen und in der Feldforschung; weitere Punkte sind als Schlüsselqualifikation durch die Belegung von Veranstaltungen anderer Fächer zu erwerben. Ein Sprachnachweis in Latein wird gefordert.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Wichtige potentielle Arbeitgeber sind wissenschaftliche Einrichtungen wie Universitäten, Museen und Landesämter für Bodendenkmalpflege; allerdings setzt eine wissenschaftliche Karriere ein Master- und

Promotionsstudium voraus. Außerhalb der Fachgrenzen kommen etwa Kultur-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Verlagswesen oder Journalismus infrage.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Julian Schreyer**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-29283

**E-Mail:** [julian.schreyer@fau.de](mailto:julian.schreyer@fau.de)

**Internet:** [www.archaeologie-erlangen.phil.fau.de](http://www.archaeologie-erlangen.phil.fau.de)

# ISLAMISCH-RELIGIÖSE STUDIEN

Ein-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Mittelpunkt dieses Studiengangs stehen Themen, die sich mit tradierten Schriftgrundlagen, religiösen Normen- und Methodenlehren, Schulen des Islams und Glaubenslehren, religiösen Praktiken, der Kulturgeschichte und gegenwartstheologischen Fragen beschäftigen. Zudem erhalten Studierende die notwendigen bezugs- und fachsprachlichen Grundlagen, um einfache arabische Quellentexte zu lesen und zu verstehen. Das Studium bezieht sich dabei nicht auf eine spezielle Ausrichtung des Islams – vielmehr werden die verschiedenen Ausrichtungen aufgegriffen und diskutiert.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Islamische Traditionen werden im Studium verbunden mit gegenwartstheologischen Problemen. Durch die Fächervielfalt an der FAU besteht eine hohe Interdisziplinarität – Studierende können Schwerpunkte nach den eigenen Interessen wählen. Das Studium folgt weder konfessionell noch kulturell einer bestimmten Ausrichtung des Islams. Kontakte zur Arbeitswelt liegen direkt vor Ort.



Pflichtmodule sind Arabisch 1-4 sowie Vorlesungen und Seminare aus dem Themenbereich Schriftgrundlagen, Religionslehre und gesellschaftliches Handeln. In den ersten vier Semestern erwirbt man Grundkenntnisse der arabischen Sprache und eine breite Basis an Grundlagenwissen in den islamisch-religiösen Studien. Das fünfte und sechste Semester sind gekennzeichnet durch die Vertiefung der Themenbereiche und der Sprachkenntnisse.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Bachelorabschluss in Islamisch-Religiöse Studien vermittelt grundsätzliche Kompetenzen für folgende Bereiche: akademische Tätigkeiten im Bereich islamisch-religiöser Studien, Beratung in Wirtschaft und Politik, Gemeindefarbeit, Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Medien und Journalismus.

## AUFBAU

Der Studiengang Islamisch-Religiöse Studien ist ein Ein-Fach-Bachelorstudiengang, der aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen besteht.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Philipp Farid Suleiman**

Nägelsbachstraße 25, 91052 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-26363

**E-Mail:** [farid.suleiman@fau.de](mailto:farid.suleiman@fau.de)

**Internet:** [www.dirs.phil.fau.de](http://www.dirs.phil.fau.de)



# LITERATUR UND BUCH

Ein-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Literatur und Buch zielt auf die Verknüpfung der wissenschaftlichen Dimension der frankoromanistischen und germanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft und der Buchwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der deutsch-französischen Perspektive sowie der praktischen Dimension der Vermittlung weit überdurchschnittlicher Sprachkompetenzen gerade im fachsprachlichen Bereich.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Es handelt sich um einen von der Deutsch-Französischen Hochschule geförderten Studiengang, der in Kooperation mit der Université Blaise Pascal in Clermont-Ferrand angeboten wird. Er umfasst verbindlich einen zweisemestrigen Aufenthalt an der Partnerhochschule und führt zum Erwerb eines Joint Degree.



scher Lehrveranstaltungen. Das zweite Studienjahr umfasst den Aufenthalt an der Partnerhochschule, in dessen Rahmen die fachlich-methodischen und sprachpraktischen Kompetenzen weiter ausgebaut werden. Im dritten Studienjahr wird das Studium an der FAU Erlangen-Nürnberg insbesondere in den fachwissenschaftlichen Bereichen und auch unter Berücksichtigung der interdisziplinären Perspektive fortgeführt.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Als berufsqualifizierender Abschluss vermittelt der Studiengang Kompetenzen, die u.a. für folgende Tätigkeitsfelder insbesondere an den Schnittstellen von Buchwirtschaft, Literatur und Kultur in einem deutsch-französischen Kontext qualifizieren: Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien, Buchhandel, Erwachsenenbildung.

## AUFBAU

Gegenstand des ersten Studienjahrs an der FAU Erlangen-Nürnberg ist der Besuch einführer Veranstaltungen in den Bereichen der frankoromanistischen bzw. germanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft und der Buchwissenschaft sowie sprachprakti-

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen und Clermont-Ferrand

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Französisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Ludwig Fesenmeier**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22431

**E-Mail:** [ludwig.fesenmeier@fau.de](mailto:ludwig.fesenmeier@fau.de)

**Internet:** [www.literatur-und-buch.phil.fau.de](http://www.literatur-und-buch.phil.fau.de)



# PSYCHOLOGIE

## Ein-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Die Psychologie ist eine empirische Wissenschaft, in der man das Erleben und Verhalten des Menschen, seine Entwicklung im Verlauf des Lebens und alle dafür maßgeblichen inneren und äußeren Ursachen und Bedingungen beobachten und beschreibt. Im Rahmen des Psychologiestudiums sollen die Studierenden grundlegende Kenntnisse über psychologische Theorien, die psychische Struktur und Funktionsweise, wissenschaftliche Methoden sowie Befunde der empirischen Psychologie erwerben und lernen dieses Wissen in konkretes Handeln in Wissenschaft und Praxis umzusetzen.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Institut für Psychologie verfügt über vielfältige und ausgezeichnete Ausbildungs- und Forschungsmöglichkeiten, z.B. eine psychotherapeutische Hochschulambulanz, ein (Kinder-)EEG-Labor, Beobachtungs- und Untersuchungsräume, experimentalphysikalische Laborräume, ein Hormonlabor sowie eine landesweite Beratungs- und Forschungsstelle für Hochbegabung.



schiedenen Grundlagen-, Methoden- und Anwendungsfächern der Psychologie, wie z.B. Klinische Psychologie, Psychologie im Arbeitsleben und Pädagogische Psychologie. Weitere integrale Bestandteile des Bachelorstudiums sind ein 6-wöchiges externes Praktikum, die Versuchsteilnahme an empirisch-psychologischen Untersuchungen sowie eine empirische Abschlussarbeit.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Berufsfelder für Bachelorabsolventinnen und -absolventen sind z.B. die Arbeits- und Organisationspsychologie (z.B. Personalauswahl), Klinische Psychologie (z.B. psychologische Diagnostik) und Pädagogische Psychologie (z.B. Erziehungsberatung). Der Master stellt in der Psychologie den Regelabschluss dar. Für einige Berufe (z.B. psychologische Psychotherapeutin bzw. psychologische Psychotherapeut) ist eine zusätzliche, gesetzlich geregelte Weiterbildung notwendig.

### AUFBAU

Neben einer Einführung in die Psychologie und die Grundlagen wissenschaftlich-psychologischen Arbeitens (z.B. Statistik) erwerben die Studierenden Kenntnisse in ver-

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Science

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger 2018/19:**

Uni-NC, eingebunden in das Dialogorientierte Serviceverfahren (DoSV)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Eva Eichler M.Sc.**

Nägelsbachstraße 25a, 91052 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-67569

**E-Mail:** eva.eichler@fau.de

**Internet:** www.psychologie.phil.fau.de



# SOZIOLOGIE

## Ein-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Studium der Soziologie steht die Erforschung des menschlichen Zusammenlebens in gesellschaftlichen Formen im Vordergrund. Die Soziologie untersucht, wie sich individuelle Handlungen an gesellschaftlichen Strukturen ausrichten und wie sich aus Handlungen Strukturen entwickeln. Zur Analyse sozialer Phänomene sind soziologische Theorien und verschiedene Methoden der empirischen Sozialforschung von Bedeutung. Inhaltliche Themen der Soziologie sind unter anderem: Arbeit, Bildung, Geschlecht, Medien, Migration, Kultur oder Organisationen.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Spezialisierungen sind im Methodenbereich sowie auch in inhaltlicher Hinsicht möglich, insbesondere in den Bereichen Theorie, Kultursoziologie, Arbeit und Organisation, Vergleichende Gesellschaftsanalyse sowie Bildungs- und Lebenslauf. Interdisziplinäre Forschungsprojekte mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern erlauben zudem einen Einblick in wissenschaftliches Arbeiten und den Anschluss an aktuelle Forschung.

### AUFBAU

In der ersten, zweisemestrigen Studienphase erfolgt eine Einführung in die Grundlagen der Soziologie im Bereich der Sozialstrukturanalyse, der soziologischen Theorie, den Methoden der empirischen Sozialforschung und in eine gegenstandsbezogene spezielle

Soziologie. In der zweiten Studienphase stehen die Vertiefung der Theoriekenntnisse, die Vermittlung statistischer Analyseverfahren sowie die Aneignung von Kenntnissen in einer zweiten gegenstandsbezogenen speziellen Soziologie im Mittelpunkt. In der dritten Studienphase werden die gegenstandsbezogenen Anwendungsbereiche und die soziologische Theorie vertieft.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Ein-Fach-Bachelorstudiengang Soziologie intensiviert die Ausbildung im Bereich soziologischer Qualifikationen und qualifiziert daher stärker für den Arbeitsmarkt



„Forschung und Entwicklung“ im Bereich der Sozialwissenschaften und angrenzende Arbeitsfelder: Wissenschaft und wissenschaftsnahe Forschung, Marktforschung, Arbeitsmarkt- und Berufsforschung sowie

viele weitere Tätigkeiten in den Bereichen Bildung und Weiterbildung, Journalismus und PR, Beratung insbes. Organisationsberatung, Administration und Referententätigkeiten in Parteien, Verbänden und NGOs.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Alexander Schmidl**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-26306

**E-Mail:** [alexander.schmidl@fau.de](mailto:alexander.schmidl@fau.de)

**Internet:** [www.sociologie.phil.fau.de](http://www.sociologie.phil.fau.de)

# SPORTWISSENSCHAFT

Ein-Fach-Bachelor, berufsbegleitend

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der berufsbegleitende Bachelorstudiengang gliedert sich in:

- Sportwissenschaftliche Grundlagen (Semester 1–3)
- Sportwissenschaftliche Vertiefung und Einführung Berufsfeld Sport (Semester 4–6)
- Berufsfeldorientierung (Semester 7–9)

Die Studierenden können ihr Wissen u.a. im Bereich Bewegungs- und Trainingswissenschaft, Sportpsychologie und -soziologie oder Sportpädagogik vertiefen und erweitern. Danach erfolgt eine Berufsfeldorientierung in „Bildung im organisierten Sport“ oder „Bewegungsbezogenes betriebliches Gesundheitsmanagement“.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Der Studiengang ermöglicht Übungsleiterinnen und -leitern, Trainerinnen und Trainern und Vereinsmanagerinnen und -managern mit B-, A-Lizenz und Diplomtrainerinnen und -trainern einen Bachelorabschluss. Die in den Lizenzausbildungen des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und in der Praxis erworbenen Kompetenzen werden anerkannt und können als Teil-Studienleistung angerechnet werden.

## AUFBAU

Damit die Studierenden Beruf, Studium, Familie und Engagement im Sport vereinbaren können, ist der Studiengang im zukunftsweisenden Blended-Learning-Format konzipiert. Dabei wechselt sich ein hoher Anteil



an flexibler Studienstruktur (Selbststudium, E-Learning, Praktika) mit Präsenzphasen ab. Ziel ist, durch den Einsatz von speziellen Lernwerkzeugen (Social Video Learning, Weblog, E-Portfolio u.a.) alle Beteiligten aktiv in den Lernprozess einzubinden, den sozialen Austausch zu fördern und nachhaltiges, motivierendes Wissen aufzubauen.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Absolventinnen und Absolventen sind kompetente Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen:

- für Vereine und Verbände
- für Freizeit- und Breitensportinstitutionen
- für Kommunen und Länder
- für Gesundheitsmanagement in Unternehmen
- für Rehabilitationseinrichtungen
- überall dort, wo Bewegung und Sport eine wichtige Rolle einnehmen.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen (während der Präsenzphasen)

**Regelstudienzeit:**  
9 Semester (berufsbegleitendes Studium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei, spezielle Zugangsvoraussetzungen

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

Bei diesem Studiengang werden Studiengebühren erhoben.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Birgit Fellner**

Gebbertstraße 123b, 91058 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-69895

**E-Mail:** [birgit.fellner@fau.de](mailto:birgit.fellner@fau.de)

**Internet:** [www.bachelor.sport.fau.de](http://www.bachelor.sport.fau.de)



## FÄCHER ZUR KOMBINATION IM ZWEI-FACH-BACHELOR



# ARCHÄOLOGISCHE WISSENSCHAFTEN

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Ausgehend von den materiellen Hinterlassenschaften vergangener Gesellschaften untersuchen die archäologischen Wissenschaften, wie sich Mensch und Gesellschaft ihre Lebensräume gestalteten, auf deren Basis sich kulturelle Konzepte entwickelten. Das Studium umfasst die drei Teilbereiche Prähistorische, Klassische und Christliche Archäologie. Durch diese Kombination ist es möglich, die vielfältigen Facetten archäologischer Arbeit an der Schnittstelle von geistes- und naturwissenschaftlichen Fragestellungen kennenzulernen.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Es besteht die Möglichkeit der Schwerpunktbildung in der Prähistorischen (Ältere und Jüngere Steinzeiten, Landschaftsarchäologie), Klassischen (griechische und rö-

mische Archäologie) oder Christlichen Archäologie. Eine Besonderheit an der FAU sind die umfangreichen Sammlungsbestände der Klassischen und Prähistorischen Archäologie. Sie ermöglichen ein Lernen und Forschen nahe am Objekt.

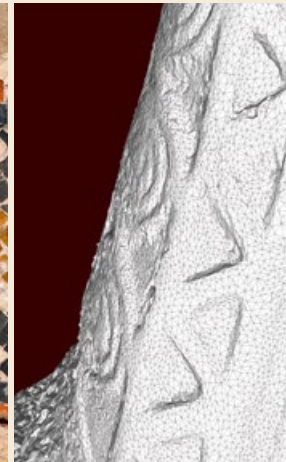
### AUFBAU

Die Archäologischen Wissenschaften werden zunächst mit allen drei Teilbereichen vermittelt. Im Laufe des Studiums spezialisieren Sie sich auf einen der drei Bereiche. Im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang entfallen auf Archäologische Wissenschaften als Erstfach insgesamt 90 ECTS-Punkte, davon werden jeweils 10 durch praktische Übungen im Museum, auf Exkursionen und in der Feldforschung erworben. Ein Sprachnachweis in Latein wird gefordert.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Wichtige potentielle Arbeitgeber sind wissenschaftliche Einrichtungen wie Universitäten, Museen und Landesämter für Bodendenkmalpflege; allerdings setzt eine wissenschaftliche Karriere ein Master- und Pro-

motionsstudium voraus. Außerhalb der Fachgrenzen kommen etwa Kultur-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, Verlagswesen oder Journalismus infrage.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Julian Schreyer**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-29283

**E-Mail:** [julian.schreyer@fau.de](mailto:julian.schreyer@fau.de)

**Internet:** [www.archaeologie-erlangen.phil.fau.de](http://www.archaeologie-erlangen.phil.fau.de)

# BUCHWISSENSCHAFT

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Mittelpunkt des Studiengangs Buchwissenschaft steht das Buch als wichtiges und ältestes Schriftmedium der Information, Bildung und Unterhaltung. Der Studiengang behandelt das gedruckte und digitale Buch, seine Funktionen in der Gesellschaft und seine Stellung im Mediensystem. Schwerpunkte liegen auf Buchproduktion und Buchgestaltung, Lese- und Lesergeschichte und Buchnutzungsforschung.

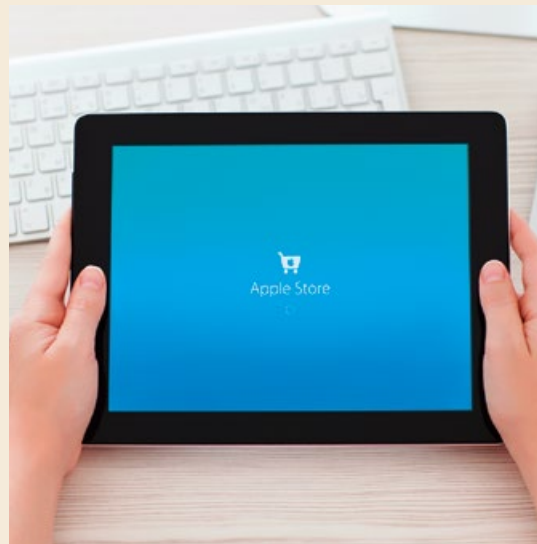
### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die Erlanger Buchwissenschaft zeichnet sich insbesondere dadurch aus, dass mo-

derne und historische Zugänge gleichberechtigt in das Curriculum integriert sind. Die Studiengänge der Erlanger Buchwissenschaft sind attraktiv, da die Disziplin durch einen methodischen Pluralismus gekennzeichnet ist, der seine Basis in der geisteswissenschaftlichen Hermeneutik, der historischen Empirie sowie den Wirtschafts- und Kommunikationswissenschaften hat. Studierende, die facettenreich ausgebildet werden wollen, sind in Erlangen gut aufgehoben.

### AUFBAU

In den ersten beiden Semestern werden die Grundlagen der Buchwissenschaft vermittelt. Ausgehend von den Basismodu-



Semester in den Schwerpunkten Buchwirtschaft, E-Publishing und E-Commerce sowie Buch- und Buchhandelsgeschichte. Pflichtbestandteil des Studiums sind ein achtwöchiges buchwirtschaftliches Praktikum sowie die Grundlagen der Typographie.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die hier vorgestellten Tätigkeitsfelder nennen typische Arbeitsbereiche, die mit einem Bachelorabschluss im Fach Buchwissenschaft angestrebt werden können: Verlagswesen (Lektorat und Redaktion, Marketing, internationale Lizenzen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Produktion, Vertrieb, Verkauf), buchnahe Einrichtungen (Informations-, Wissensmanagement, Medienmanagement, Literaturvermittlung und -förderung, buchbezogene Plattformen, Websites und Foren, Entwicklung von Lese-Apps), Buchhandel (Management, Entwicklung von E-Commerce-Optionen).

len „Grundlagen der Buchwissenschaft“ sowie „Lesen und Leser“, die verbindliche Bestandteile während des ersten Studienjahrs sind, vertiefen und erweitern die folgenden

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Volker Titel**

Katholischer Kirchenplatz 9, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-21164

**E-Mail:** [volker.titel@fau.de](mailto:volker.titel@fau.de)

**Internet:** [www.buchwiss.fau.de](http://www.buchwiss.fau.de)



# DIGITALE GEISTES- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

„Digitalisierung“ ist das allgegenwärtige Schlagwort in Politik und Medien. Facebook und Fake News, Algorithmen, Big Data und Bitcoins – im Kontext der sogenannten digitalen Revolution verändern sich soziale Beziehungen, der Umgang mit Medien, Sprache und Kommunikation; Organisations- und Entscheidungsformen, gesellschaftliche Raumverhältnisse usw. werden infrage gestellt und neu konfiguriert. Die Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften befassen sich mit diesem tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel und versuchen die sozio-technischen Voraussetzungen der Digitalisierung zu verstehen. Gleichzeitig entwickeln die Digital Humanities und Social Sciences neue Verfahren und Methoden zur Erforschung sozial- und geisteswissenschaftlicher Daten. Grundlage hierfür sind theoretische und methodische Kenntnisse in diesen Fächern sowie in Mathematik und Informatik.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Im Erlanger Studiengang lassen sich die Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften

in der vollen Breite studieren: Das „Digitale“ schlägt sich in grundlegenden Lehrveranstaltungen der Technischen sowie der Naturwissenschaftlichen Fakultät nieder (Mathematik und Informatik), woraus sich ein starkes technisches Profil des Studiengangs ergibt; die Geistes- und Sozialwissenschaften werden von Fächern der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie bedient, wie etwa den Archäologien, der Buch- und der Medienwissenschaft, Geschichte und Kunstgeschichte, Kulturgeographie, Sprach- und Literaturwissenschaften, Philosophie, Pädagogik, Politologie und Soziologie. Dabei können sich die Studierenden in drei Schwerpunktbereichen spezialisieren – Medien und Bild, Sprache und Text, Gesellschaft und Raum. Diese Lehrveranstaltungen werden meist interdisziplinär durchgeführt, d.h. Lehrende aus beiden Bereichen vermitteln technische Grundlagen in Bezug auf spezifische Anwendungen und Problemstellungen der Geistes- und Sozialwissenschaften. Die Betonung der Sozialwissenschaften schon im Namen des Studiengangs weist darauf hin, dass die Reflexion der Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesellschaft einen

weiteren Schwerpunkt bildet. In der frei wählbaren Kombination mit einem Zweit- bzw. Erstfach aus dem breiten Studienangebot der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie eröffnen sich viele Möglichkeiten der individuellen Schwerpunktsetzungen.

### AUFBAU

Digitale Geistes- und Sozialwissenschaften können im Zwei-Fach-BA-Studiengang als Erstfach (80 ECTS) oder als Zweitfach (70 ECTS) belegt werden. In den ersten drei Semestern belegen die Studierenden Lehrveranstaltungen, in denen theoretische, methodische und praktische Grundlagen in der Informatik sowie in den Digitalen Geistes- und Sozialwissenschaften vermittelt werden. Dazu gehört das Erlernen einer Programmiersprache, fundierte Mathematikkenntnisse und das Erwerben theoretischer Grundlagen der Informatik. Danach vertiefen sie die erworbenen Kenntnisse in einem

Wahlpflichtbereich und wenden sie in einem Praxismodul auf geistes- und sozialwissenschaftliche Fragestellungen an.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Zwei-Fach-Bachelor bietet in der Kombination mit dem jeweiligen Zweit- oder Erstfach einen Einstieg in spannende, zukunftssträchtige Berufsfelder in Wissenschaft und Forschung sowie in vielen anderen Bereichen wie z. B. in Medien- und Publikationsfirmen (E-Publishing und digitale Märkte), im Journalismus (Online-Medien, Social Media), in Museen, Archiven, Bibliotheken (Bild-/Werkannotation, Datenbanken), in der Öffentlichkeitsarbeit und Kulturvermittlung (Internet und neue Medien), im Bildungssektor (Entwicklung von interaktiven Lehrmaterialien und Lehrsystemen, E-Learning) sowie in vielen Bereichen öffentlicher Einrichtungen und privater Unternehmen.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)\*

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Philipp Kurth, Jacqueline Klusik-Eckert**

Interdisziplinäres Zentrum für Digitale  
Geistes- und Sozialwissenschaften  
(c/o ) Institut für Kunstgeschichte  
Schlossgarten 1 – Orangerie, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-25257, -22396

**E-Mail:** [studienberatung-dgus@fau.de](mailto:studienberatung-dgus@fau.de)

**Internet:** [www.izdigital.fau.de/studium](http://www.izdigital.fau.de/studium)

\*Möglichkeit des Teilzeitstudiums vorbehaltlich der Zustimmung des Ministeriums; siehe [www.phil.fau.de/bachelor](http://www.phil.fau.de/bachelor)



# ENGLISH AND AMERICAN STUDIES

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Anglistinnen und Anglisten und Amerikanistinnen und Amerikanisten erforschen die Sprache, die Literatur und die Kultur englischsprachiger Gesellschaften. Die vier Teilfächer, aus denen sich das Studium zusammensetzt, sind die Sprachwissenschaft (Linguistik), die Literaturwissenschaft, die Kulturwissenschaft und die Sprachpraxis. Während die Anglistik den Schwerpunkt auf den Sprach- und Kulturraum Großbritanniens legt, befasst sich die Amerikanistik hauptsächlich mit den USA und Kanada. Weitere englischsprachige Regionen, die im Studium eine Rolle spielen, sind der karibische Raum, Indien, Australien und Südafrika.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Projektarbeit und Independent Study Groups sind selbstverständlicher Teil des Studiums, Teilfächer werden in speziellen Kombinationsmodulen verknüpft. Eine interdisziplinär

orientierte Studienrichtung (American Studies) kann auf Wunsch gewählt werden. Insgesamt finden aufgrund der besonderen kulturwissenschaftlichen Orientierung des Studiengangs Theorien und Methoden anderer Fächer Eingang in das Studium.

## AUFBAU

Im ersten Jahr werden allgemeine Grundlagen des Fachs vermittelt. Danach können eigene Schwerpunkte gesetzt werden (Studienrichtungen American Studies, British Studies, Cultural Studies, Linguistics und Literary Studies) oder das Fach in seiner Breite weiterstudiert werden (General Studies). Als Erstfach hat English and American Studies einen Umfang von 90 ECTS-Punkten (inkl. Bachelorarbeit), als Zweitfach von 70 ECTS-Punkten. Gute bis sehr gute Englischkenntnisse werden zu Studienbeginn vorausgesetzt und durch ein Eignungsfeststellungsverfahren nachgewiesen.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Das Studienfach qualifiziert für Berufe, die insbesondere die Fähigkeit zum methodischen und analysierenden Arbeiten verlangen (z.B. Verlagswesen), eine hohe Sprachkompetenz des Englischen sowie fundierte

Kenntnisse des englischsprachigen Kulturraums voraussetzen (z.B. Public Relations) und die Fähigkeit zur reflektierten Auseinandersetzung mit Sprache erfordern (z.B. Kulturmanagement).

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei  
mit Eignungsfeststellungsverfahren

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Englisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Christian Krug**

Bismarckstraße 1C, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22932

**E-Mail:** [christian.krug@fau.de](mailto:christian.krug@fau.de)

**Internet:** [www.anglistik.phil.fau.de](http://www.anglistik.phil.fau.de),  
[www.amerikanistik.phil.fau.de](http://www.amerikanistik.phil.fau.de)

# FRANKOROMANISTIK

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Bachelorstudiengang Frankoromanistik stehen das Lernen der Sprache und die fachwissenschaftliche Reflexion über die Sprache, Literatur und Kultur Frankreichs und der Frankophonie im Vordergrund. Komplementär zu sprachpraktischen Kursen, die auf den Ausbau bzw. Erwerb ganz unterschiedlicher Kompetenzen hin orientiert sind, bilden Lehrveranstaltungen zu den sprachlichen, literarischen und kulturellen Gegebenheiten bzw. zu den entsprechenden Entwicklungs- und Transformationsprozessen den anderen wichtigen Bestandteil des Bachelorstudiengangs. Die Studierenden, die zu Studienbeginn bereits französische Sprachkenntnisse (GER B 1) besitzen sollten, beschäftigen sich also mit der Sprache, Literatur und Kultur Frankreichs und der Frankophonie in einer sprachpraktische und fachwissenschaftliche Aspekte integrierenden Perspektive.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Institut für Romanistik und das Sprachenzentrum bieten ebenso ein diversifiziertes und qualitativ hochwertiges Lehrangebot wie attraktive Betreuungsrelationen. Partnerschaften mit Universitäten in Frankreich und Kanada, u.a. Aix-en-Provence, Rennes, Caen, Limoges, Québec, eröffnen zahlreiche Möglichkeiten, sowohl die sprachpraktischen als auch die fachwissenschaftlichen Kompetenzen zu erweitern und zu ergänzen.

### AUFBAU

In der ersten Studienphase besuchen die Studierenden zunächst einführende Veranstaltungen, in denen sie eine breite und solide Basis in den Bereichen der Sprachpraxis ebenso wie der Sprach- und Literaturwissenschaft erwerben. In der zweiten Studienphase erweitern, vertiefen und kontextualisieren sie ihre sprachpraktischen und fachwissenschaftlich-methodischen Kompetenzen. In der dritten Studienphase haben sie schließlich die Möglichkeit der Schwer-

punktsetzung in einem ausgewählten fachwissenschaftlichen Bereich.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Ein Studium der Frankoromanistik bietet aufgrund der dort erworbenen sprachpraktischen und fachwissenschaftlichen Kompetenzen eine sehr gute Voraussetzung für Tätigkeiten vor allem in den folgenden Bereichen: Informationsverarbeitung und Dokumentation, Journalismus, Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien, Erwachsenenbildung, im interkulturellen Bereich am Schnittpunkt von Wirtschaft, Politik und Kultur.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Französisch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Annette Keilhauer, Dr. Corina Petersilka,  
Dr. Teresa Hiergeist**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

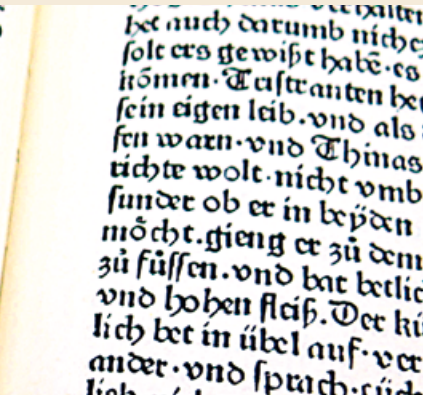
**Telefon:** 09131/85-23437 oder -22927  
oder -22320

**E-Mail:** [annette.keilhauer@fau.de](mailto:annette.keilhauer@fau.de), [corina.petersilka@fau.de](mailto:corina.petersilka@fau.de), [teresa.hiergeist@fau.de](mailto:teresa.hiergeist@fau.de)

**Internet:** [www.romanistik.phil.fau.de](http://www.romanistik.phil.fau.de)

# GERMANISTIK

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Die Germanistik beschäftigt sich mit der deutschen Sprache und der deutschsprachigen Literatur von ihren Anfängen im Mittelalter bis zur Gegenwart. Im literaturwissenschaftlichen Teil des Germanistikstudiums geht es um Lektüre, Analyse und Interpretation literarischer Texte, ihre jeweiligen kulturellen Kontexte sowie ihre Beziehungen zu anderen Texten innerhalb und außerhalb der deutschen Literatur. Sprachwissenschaftliche Fragestellungen nehmen die Sprache selbst in den Blick. Sie beziehen sich auf den Aufbau von sprachlichen Strukturen wie Sätzen oder Texten, aber auch auf unterschiedliche Erscheinungsformen von Sprache wie gesprochene gegenüber geschriebener Sprache, auf regionale sprachliche Variation und auf die Veränderung von Sprache in der Zeit.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Über das normale Lehrveranstaltungsangebot hinaus vermitteln zwei interdisziplinäre sprachwissenschaftliche Zentren Einblicke in die aktuelle Forschung durch Vorträge von Linguistinnen und Linguisten aus dem In- und Ausland. Zudem gastieren beim „Poetik-Kolleg“ bedeutende Autorinnen und Autoren der Gegenwartsliteratur, die ihre Werke vorstellen und sich bereitwillig den Fragen der Studierenden und Lehrenden stellen.

## AUFBAU

Zu Beginn des Studiums erwerben die Studierenden grundlegende Fach- und Methodenkenntnisse in allen drei Teilgebieten der Germanistik: der germanistischen Linguistik, der Mediävistik sowie der Neueren deutschen Literatur. Im fortgeschrittenen Studium erlauben Vertiefungsmodule aus allen Teilgebieten des Faches eine individuelle

Schwerpunktsetzung. Bis zum Beginn des fünften Semesters müssen ausreichende Fremdsprachenkenntnisse in Latein nachgewiesen werden.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Im Studium der Germanistik lernt man anhand fachwissenschaftlicher Fragestellungen kritisch mit Sprache und mit Texten

umzugehen, Informationen zu beschaffen, zu strukturieren und zu bewerten, Zusammenhänge herzustellen und Ergebnisse schriftlich wie mündlich darzustellen. Germanistinnen und Germanisten sind daher auch außerhalb von Forschungseinrichtungen in breiten Berufsfeldern tätig, etwa im Medien-, Verlags-, Bibliotheks-, Kultur-, Beratungs- und Weiterbildungsbereich.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Gunnar Och, PD Dr. Friedrich Michael Dimpel, Dr. Karin Rädle**

Bismarckstraße 1 und 6, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22464, -24676

**E-Mail:** [gunnar.och@fau.de](mailto:gunnar.och@fau.de),  
[friedrich.m.dimpel@fau.de](mailto:friedrich.m.dimpel@fau.de), [karin.raedle@fau.de](mailto:karin.raedle@fau.de)

**Internet:** [www.germanistik.phil.fau.de](http://www.germanistik.phil.fau.de)

# GESCHICHTE

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Geschichtsstudium werden Arbeitstechniken, Hilfsmittel und Methoden vermittelt, um geschichtswissenschaftliche Fragestellungen zu verstehen und diese in ihren zeitlichen Kontext einzuordnen sowie historische Prozesse und Entscheidungen bewerten zu können. Letztlich werden diese auch im Zusammenhang mit unserer heutigen Zeit und der zeitgenössischen Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur betrachtet. In den verschiedenen Vertiefungsmöglichkeiten, von der Alten Geschichte über die Ost-europäische Geschichte bis hin zur Bayerischen und Fränkischen Landesgeschichte, werden unterschiedliche Epochen und Regionen behandelt.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

An der FAU existieren ein sehr breit gefächertes Vorlesungs- und Seminarangebot in verschiedenen historischen Teilbereichen und regelmäßige, studienbegleitende Exkursionen, um „lebendige Geschichte“ zu erleben. Zudem können Studierende später in weiterführenden Masterprogrammen in historischen Disziplinen (Master Geschichte, Master Mittelalter und Frühe Neuzeit) das Studium vertiefen.

### AUFBAU

In der ersten Studienphase erwerben die Studierenden in den Basismodulen und im Modul „Methodische Grundlagen“ Grund-



rischen Großepochen, die in der zweiten Studienphase in Aufbaumodulen (3.-5. Fachsemester) vertieft und spezialisiert werden. In der dritten Studienphase (5. und 6. Fachsemester) erfolgt die weiterführende Spezialisierung. Die Studierenden werden zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten angeleitet.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Historiker und Historikerinnen können, in Abhängigkeit vom zweiten Studienfach, in folgenden Berufsfeldern tätig werden: Journalismus, Verlagswesen, Erwachsenenbildung, Archivwesen, Bibliothekswesen, Kulturtourismus, Dienstleistung und Verwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, History Marketing in Agenturen und Unternehmen, Unternehmensberatung.



kenntnisse über Inhalte und Methoden der Geschichtswissenschaft sowie fachliche und methodische Kompetenzen in den drei histo-

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Matthias Maser**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-25892

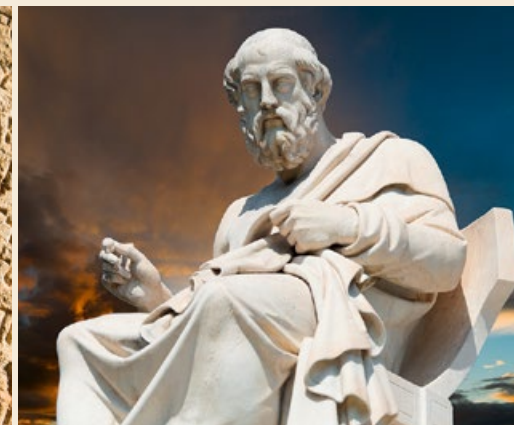
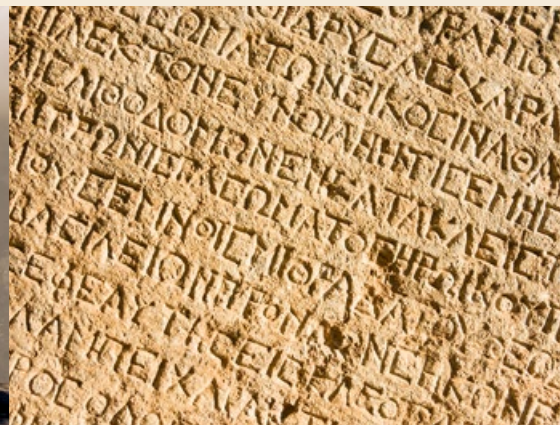
**E-Mail:** [matthias.maser@fau.de](mailto:matthias.maser@fau.de)

**Internet:** [www.geschichte.fau.de](http://www.geschichte.fau.de)



# GRIECHISCHE PHILOLOGIE

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Mittelpunkt des Studienganges Griechische Philologie steht das Studium der Sprache, Literatur und Kultur des griechischen Altertums. Zu diesem Zweck vermittelt der Studiengang solide sprachliche Fähigkeiten im Altgriechischen. Die aktive Sprachbeherrschung tritt etwas zurück gegenüber dem Erwerb der Kenntnisse, die für die Lektüre der Originaltexte erforderlich sind. In der Auseinandersetzung damit sollen die Studierenden die Befähigung zu einem kritischen und reflektierten Umgang mit der ihnen zunächst fremden und mit der eigenen Kultur erwerben.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die Studierenden erfahren am Lehrstuhl eine intensive Betreuung und Förderung und die Lehrenden gehen gerne auch auf spezielle Interessen der Studierenden ein.

## AUFBAU

Im Bachelorstudienfach Griechische Philologie erwerben die Studierenden grundlegende Fachkenntnisse der Griechischen Philologie sowie in den Neben- und Nachbardisziplinen. Außerdem soll der Grund gelegt werden zur Befähigung zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten und zum selbst-

ständigen Bearbeiten komplexer Probleme überhaupt. Die Studierenden müssen den Nachweis altgriechischer Sprachkenntnisse auf dem Niveau des Graecums erbringen.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Studiengang vermittelt Fähigkeiten, die in folgenden Berufsfeldern verwendbar sind:

Informationsverarbeitung, Dokumentation, Journalismus, Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien; Erwachsenenbildung und andere außerschulische Formen der Fremdsprachenvermittlung; Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit; in Wissenschaft und Forschung.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Stephan Schröder**

Kochstraße 4/1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22409

**E-Mail:** [stephan.schroeder@fau.de](mailto:stephan.schroeder@fau.de)

**Internet:** [www.griechisch.fau.de](http://www.griechisch.fau.de)

# IBEROROMANISTIK

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Bachelorstudiengang Iberoromanistik stehen das Lernen der Sprache und die fachwissenschaftliche Reflexion über die Sprache, Literatur und Kultur Spaniens und Hispanoamerikas im Vordergrund. Komplementär zu sprachpraktischen Kursen, die auf den Ausbau bzw. Erwerb ganz unterschiedlicher Kompetenzen hin orientiert sind, bilden Lehrveranstaltungen zu den sprachlichen, literarischen und kulturellen Gegebenheiten bzw. zu den entsprechenden Entwicklungs- und Transformationsprozessen den anderen wichtigen Bestandteil des Bachelorstudiengangs. Die Studierenden, die zu Studienbeginn bereits spanische Sprachkenntnisse (GER A2) besitzen sollten, beschäftigen sich also mit der Sprache, Literatur und Kultur Spaniens und der hispanophonen Welt in einer sprachpraktischen und fachwissenschaftlichen Aspekte integrierenden Perspektive.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Institut für Romanistik und das Sprachenzentrum bieten ein diversifiziertes und qualitativ hochwertiges Lehrangebot, eine

Professur für Lateinamerikanistik und attraktive Betreuungsrelationen. Partnerschaften mit Universitäten in Spanien und Lateinamerika, u.a. Valencia, Madrid, Cádiz, Sevilla, La Serena (Chile), Monterrey (Mexiko), eröffnen zahlreiche Möglichkeiten, sowohl die sprachpraktischen als auch die fachwissenschaftlichen Kompetenzen zu erweitern und zu ergänzen. Wird Iberoromanistik in Kombination mit Germanistik studiert, ist unter bestimmten Bedingungen auch ein Doppelabschluss mit der Universidad de Sevilla möglich (vgl. S. 94).

### AUFBAU

In der ersten Studienphase besuchen die Studierenden zunächst einführende Veranstaltungen, in denen sie eine breite und solide Basis in den Bereichen der Sprachpraxis ebenso wie der Sprach- und Literaturwissenschaft erwerben. In der zweiten Studienphase erweitern, vertiefen und kontextualisieren sie ihre sprachpraktischen und fachwissenschaftlich-methodischen Kompetenzen. In der dritten Studienphase haben sie schließlich die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in einem ausgewählten fachwissenschaftlichen Bereich.



### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Ein Studium der Iberoromanistik bietet aufgrund der dort erworbenen sprachpraktischen und fachwissenschaftlichen Kompetenzen eine sehr gute Voraussetzung für Tätigkeiten vor allem in den folgenden Berei-

chen: Informationsverarbeitung und Dokumentation, Journalismus, Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien, Erwachsenenbildung, im interkulturellen Bereich am Schnittpunkt von Wirtschaft, Politik und Kultur.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Spanisch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Annette Keilhauer, Dr. Corina Petersilka,  
Dr. Teresa Hiergeist**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-23437 oder -22927  
oder -22320

**E-Mail:** [annette.keilhauer@fau.de](mailto:annette.keilhauer@fau.de), [corina.petersilka@fau.de](mailto:corina.petersilka@fau.de), [teresa.hiergeist@fau.de](mailto:teresa.hiergeist@fau.de)

**Internet:** [www.romanistik.phil.fau.de](http://www.romanistik.phil.fau.de)



# INDOGERMANISTIK UND INDOIRANISTIK

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Das Ziel des Studiengangs ist es, indogermanische und indoiranische Sprachen genau zu beschreiben, ihre Ähnlichkeiten und Unterschiede zu erklären sowie die prähistorische indogermanische Grundsprache zu rekonstruieren. Deshalb steht zunächst das Erlernen der Sprachen im Vordergrund des Bachelorstudiums. Hier gibt es Einführungskurse für z.B. Sanskrit, Runennordisch oder Hethitisch. Praktisch umgesetzt werden sie in Seminaren bspw. zu den altpersischen Inschriften der Großkönige Darius oder Xerxes, den Epen Homers oder der gotischen Wulfila-Bibel. Neben den sprachlichen Seminaren gibt es auch Veranstaltungen zur Mythologie und Kultur in den Ursprungsregionen.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die Studierenden erfahren eine intensive Betreuung und Förderung durch die Dozentinnen und Dozenten.

## AUFBAU

In der ersten zweisemestrigen Studienphase werden in den Basismodulen die Grundlagen der Vergleichenden Sprachwissenschaft sowie der Indoiranistik behandelt. Nach dem ersten Jahr erfolgt eine Grundlagen- und Orientierungsprüfung, die als bestanden gilt, wenn die Basismodule „Sanskrit“ und „Einführung“ erfolgreich absolviert wurden. In der zweiten viersemestrigen Studienphase werden innerhalb der Aufbaumodule fachliche Kompetenzen erweitert, spezialisiert und

kontextualisiert. Im Erstfach dient das 6. Semester zur Abfassung der Bachelorarbeit.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Indogermanistinnen und Indogermanisten können entweder eine Universitätslaufbahn einschlagen oder, in Abhängigkeit vom zweiten Studienfach, auch in folgenden Berufsfeldern unterkommen:

Verlags- und Bibliothekswesen (z.B. bei „Buchwissenschaft“ als Zweitfach), Öffentlichkeitsarbeit, Kulturmanagement, Studienreisen, internationale Institutionen, Informationsverarbeitung, Softwareentwicklung (Sprachprogramme), Erwachsenenbildung einschließlich Migrantenbildung, Journalismus.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Stefan Schaffner**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-24850

**E-Mail:** [stefan.schaffner@fau.de](mailto:stefan.schaffner@fau.de)

**Internet:** [www.indogermanistik.phil.fau.de](http://www.indogermanistik.phil.fau.de)

# ISLAMISCH-RELIGIÖSE STUDIEN ALS ZWEITFACH

Zwei-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der als Zweitfach zu studierende Studiengang richtet sich an Studierende, die eine spezifisch gesellschaftswissenschaftliche oder sprachliche Kompetenz durch einen Schwerpunkt Islam profilieren wollen. Im Mittelpunkt des Studiums stehen die tradierten Schriftgrundlagen, religiöse Normen und Praktiken sowie gegenwartstheologische Fragen. Studierende erwerben Grundkenntnisse der arabischen Sprache, um einfache Quellentexte zu verstehen. Das Studium folgt weder konfessionell noch kulturell einer bestimmten Ausrichtung des Islams.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Der Studiengang vermittelt die (Beratungs-)Kompetenz zu gesellschaftlichen Fragen von Migration und Integration sowie die

theologische Rahmung, um muslimische, religiös geprägte Lebensweise(n) zu verstehen und in die Gesellschaft hinein zu vermitteln. Studierende der Philologien können vertiefte Bezüge zum Islam im jeweiligen Sprachraum erwerben.

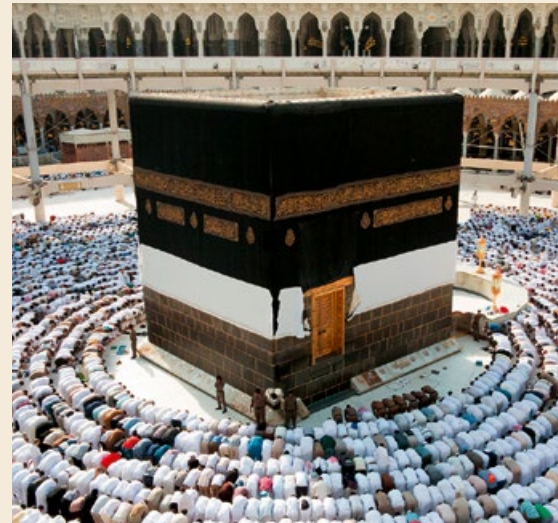
## AUFBAU

Das Studium der Islamisch-Religiösen Studien besteht aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen. Pflichtmodule sind Arabisch sowie Vorlesungen und Seminare aus dem Themenbereich Schriftgrundlagen, Religionslehre und gesellschaftliches Handeln. In den ersten zwei Semestern erwirbt man Grundkenntnisse der arabischen Sprache, anschließend eine breite Basis an Grundlagenwissen in den islamisch-religiösen Studien. In diesem Studiengang kann keine Bachelorarbeit geschrieben werden.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die Islamisch-Religiösen Studien vermitteln grundsätzliche Kompetenzen für folgende Bereiche: Beratung in Wirtschaft und Poli-

tik, Gemeindearbeit, Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Medien und Journalismus.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Philipp Farid Suleiman**

Nägelsbachstraße 25, 91052 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-26363

**E-Mail:** [farid.suleiman@fau.de](mailto:farid.suleiman@fau.de)

**Internet:** [www.dirs.phil.fau.de](http://www.dirs.phil.fau.de)

# ITALOROMANISTIK

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Bachelorstudiengang Italomaniistik stehen das Lernen der Sprache und die fachwissenschaftliche Reflexion über die Sprache, Literatur und Kultur Italiens im Vordergrund. Komplementär zu sprachpraktischen Kursen, die auf den Ausbau bzw. Erwerb ganz unterschiedlicher Kompetenzen hin orientiert sind, bilden Lehrveranstaltungen zu den sprachlichen, literarischen und kulturellen Gegebenheiten bzw. zu den entsprechenden Entwicklungs- und Transformationsprozessen den anderen wichtigen Bestandteil des Bachelorstudiengangs. Die Studierenden, die zu Studienbeginn bereits sprachpraktische Grundkenntnisse besitzen sollten, beschäftigen sich also mit der Sprache, Literatur und Kultur Italiens in einer sprachpraktische und fachwissenschaftliche Aspekte integrierenden Perspektive.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Institut für Romanistik und das Sprachenzentrum bieten ebenso ein diversifizier-

tes und qualitativ hochwertiges Lehrangebot wie attraktive Betreuungsrelationen. Partnerschaften mit italienischen Universitäten, u.a. Turin, Parma, Verona, Rom, Bari, aber auch mit der Università per Stranieri in Perugia bzw. Siena, eröffnen zahlreiche Möglichkeiten, sowohl die sprachpraktischen als auch die fachwissenschaftlichen Kompetenzen zu erweitern und zu ergänzen. Wird Italomaniistik in Kombination mit Germanistik studiert, ist unter bestimmten Bedingungen auch ein Doppelabschluss mit der Università per Stranieri in Siena möglich (vgl. S. 96).

## AUFBAU

In der ersten Studienphase besuchen die Studierenden zunächst einführende Veranstaltungen, in denen sie eine breite und solide Basis in den Bereichen der Sprachpraxis ebenso wie der Sprach- und Literaturwissenschaft erwerben. In der zweiten Studienphase erweitern, vertiefen und kontextualisieren sie ihre sprachpraktischen und fachwissenschaftlich-methodischen Kompetenzen.

In der dritten Studienphase haben sie schließlich die Möglichkeit der Schwerpunktsetzung in einem ausgewählten fachwissenschaftlichen Bereich.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Ein Studium der Italomaniistik bietet aufgrund der dort erworbenen sprachprakti-

schen und fachwissenschaftlichen Kompetenzen eine sehr gute Voraussetzung für Tätigkeiten vor allem in den folgenden Bereichen: Informationsverarbeitung und Dokumentation, Journalismus, Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien, Erwachsenenbildung, im interkulturellen Bereich am Schnittpunkt von Wirtschaft, Politik und Kultur.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Italienisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Annette Keilhauer, Dr. Corina Petersilka,  
Dr. Teresa Hiergeist**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-23437 oder -22927  
oder -22320

**E-Mail:** [annette.keilhauer@fau.de](mailto:annette.keilhauer@fau.de), [corina.petersilka@fau.de](mailto:corina.petersilka@fau.de), [teresa.hiergeist@fau.de](mailto:teresa.hiergeist@fau.de)

**Internet:** [www.romanistik.phil.fau.de](http://www.romanistik.phil.fau.de)

# JAPANOLOGIE

Zwei-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

In der Japanologie liegt der Schwerpunkt auf dem Gebiet der Medien- und Kulturwissenschaften. So beschäftigt man sich neben kultur- und mediengeschichtlichen Grundlagen z.B. mit Literatur- und Theaterformen verschiedener Epochen. Den Zugang zu diesen Forschungsbereichen erhält man über die japanische Sprache. Diese muss allerdings nicht im Vorfeld beherrscht werden: Durch entsprechende Kurse eignet man sich in den ersten vier Semestern die Grundlagen der japanischen Sprache in Wort und Schrift an.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die Japanologie in Erlangen ist mit vielen Universitäten in Japan vernetzt. An den Partneruniversitäten können die Studierenden zwei Auslandssemester absolvieren. Da es sich um einen vergleichsweise kleinen Studiengang handelt, ist die Betreuung durch die Lehrenden relativ intensiv. Außerdem gibt es einen regelmäßigen studentisch organisierten Stammtisch, bei dem man Kontakte zu japanischen Austauschstudierenden knüpfen kann.



und Literatur/Film/Theater Japans zusammen. Nach dem vierten Semester wird den Studierenden ein einjähriger Aufenthalt an einer japanischen Universität dringend empfohlen. Außerdem bietet das Auslandsjahr Gelegenheit zu ersten Recherchen für eine potentielle Bachelorabschlussarbeit und kann im Rahmen der Schlüsselqualifikationen (5 ECTS) angerechnet werden.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Als Japanologin oder Japanologe stehen unterschiedliche Berufsmöglichkeiten offen. Besonders durch die Sprachkenntnisse, aber auch durch das Wissen um die Kultur und Geschichte Japans, können Absolventinnen und Absolventen beispielsweise in folgenden Berufsbereichen unterkommen: Kulturvermittlung, Handelsbeziehungen, Tourismus, Wissenstransfer zwischen Deutschland und Japan, Übersetzung, Journalismus.

## AUFBAU

Das Bachelorstudium setzt sich aus 8 bzw. 10 Modulen zum Erlernen der modernen japanischen Sprache und Schrift, des klassischen Japanisch, sowie aus 3 inhaltlich ausgerichteten Modulen zur Kultur/Geschichte

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:**

Voranmeldeverfahren

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Japanisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Juliane Stein**

Artilleriestraße 70, 91052 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-29193

**E-Mail:** [juliane.stein@fau.de](mailto:juliane.stein@fau.de)

**Internet:** [www.japanologie.phil.fau.de](http://www.japanologie.phil.fau.de)



# KULTURGEOGRAPHIE

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Die Kulturgeographie beschäftigt sich auf unterschiedlichen Maßstabsebenen und in unterschiedlichen Regionen der Welt mit den Lebenswelten der Gegenwart. Sie untersucht die räumliche Organisation von Gesellschaften, Fragen des Gesellschaft-Umwelt-Verhältnisses sowie Fragen von räumlicher Vernetzung und Abgrenzung. Das Verständnis der soziokulturellen und sozioökonomischen Veränderungen auf globaler und lokaler Ebene sowie der Wechselbeziehungen zwischen Menschen und natürlichen Umwelten zählt zu den Herausforderungen der Gegenwart. Das Studium der Kulturgeographie vermittelt die hierzu notwendigen Kompetenzen.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Besonderer Wert wird auf die Aneignung der wichtigsten kulturgeographischen Metho-

den sowie kommunikativer und argumentativer Kompetenzen gelegt. Damit befähigt der Bachelorabschluss die Studierenden zu einem reflektierten Umgang mit raumbezogenen Mensch-Umwelt-Problemen in gesellschaftlichen und interkulturellen Kontexten sowie zum problemlösungsbezogenen Einsatz kulturgeographischer Methoden.

### AUFBAU

Im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang kann Kulturgeographie in Kombination mit zahlreichen anderen Fächern studiert werden. Im ersten Studienjahr erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse über raumbezogene Fragen des Mensch-Umwelt-Verhältnisses sowie Grundkenntnisse über wichtige Teilgebiete der Geographie. Im zweiten Studienjahr werden die fachlichen Kenntnisse erweitert und methodische Kompetenzen erworben. Im dritten Studienjahr erfolgt die weiterführende Spe-



zialisierung in regionaler und thematischer Hinsicht.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Eine Besonderheit und Stärke der Geographie liegt in der Verbindung von sozial- und kultur- mit naturwissenschaftlichen Perspektiven und Methoden. Die sozial- und kulturwissenschaftlich ausgerichtete Kulturgeographie befasst sich mit raum- und um-

weltbezogenen Problemen unterschiedlicher Gesellschaften. Das Studium der Kulturgeographie bereitet für Tätigkeiten in u.a. folgenden Feldern vor: Stadt- und Regionalentwicklung, Wirtschaftsförderung, Entwicklungszusammenarbeit, Geomarketing, Consulting, Öffentlichkeitsarbeit, Politik- und Wirtschaftsberatung sowie Bildung und Forschung.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:**  
Voranmeldeverfahren

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Birgit Schwabe**

Wetterkreuz 15, 91058 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-25791

**E-Mail:** [geographie-studienberatung@fau.de](mailto:geographie-studienberatung@fau.de)

**Internet:** [www.geographie.fau.de](http://www.geographie.fau.de)

# KULTURGESCHICHTE DES CHRISTENTUMS

Zwei-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der Studiengang „Kulturgeschichte des Christentums“ vermittelt einen Überblick über die wichtigsten kulturellen Leistungen des Christentums in historischer Perspektive. Inhaltlich setzt sich das Angebot aus Veranstaltungen von sechs theologischen Teilfächern (Ältere Kirchengeschichte, Neuere Kirchengeschichte, Christliche Archäologie und Kunstgeschichte, Geschichte und Theologie des Christlichen Ostens, Altes Testament, Neues Testament) zusammen, die jeweils ihre fachspezifischen Kompetenzen und Methoden in den Studiengang einbringen.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Der Schwerpunkt des Studiums liegt auf den historischen Fächern der Evangelischen Theologie, die in Erlangen auf einer langen und guten Tradition beruhen. Dieser Fach-

bereich bietet als einziger in Deutschland auch die Spezialbereiche „christliche Archäologie“ und „Geschichte des christlichen Ostens (orientalische Kirchen)“ an, die im Studium der Kulturgeschichte des Christentums vertreten sind.

## AUFBAU

Der Studiengang ist in zwei Phasen gegliedert: In der ersten Studienphase erwerben die Studierenden einen breiten Einblick in die Methoden und Forschungsgegenstände der sechs beteiligten Teilfächer (Basismodule). In der zweiten Studienphase werden die fachlichen und methodischen Kompetenzen erweitert, spezialisiert und kontextualisiert (Vertiefungsmodule – Angebot der am Studiengang beteiligten Teilfächer). Die Studierenden werden zu selbstständigem wissenschaftlichem Arbeiten befähigt.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Durch die Ausbildung in unterschiedlichen Kompetenzbereichen und durch die Förderung von Kommunikations- und Reflektionsfähigkeiten können Absolventinnen und Absolventen von Kulturgeschichte des Chris-

tentums auch in vielen fachfremden Bereichen Fuß fassen, z.B. Museumsassistent, Dokumentation, Bibliotheks- und Verlagswesen, Journalismus, Erwachsenenbildung, Tourismusbranche, Öffentlichkeitsarbeit.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Ekkehard Weber**

Kochstraße 6, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22776

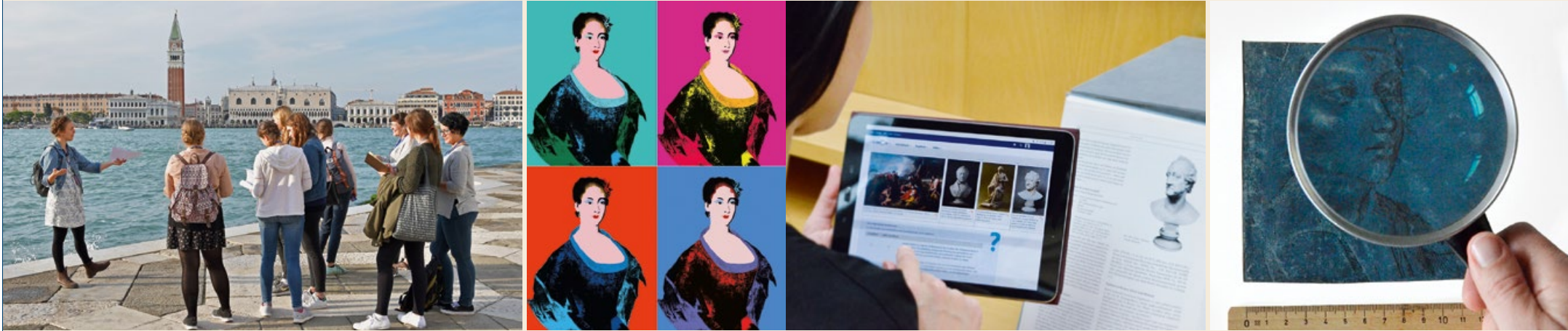
**E-Mail:** [ekkehard.weber@theologie.uni-erlangen.de](mailto:ekkehard.weber@theologie.uni-erlangen.de)

**Internet:** [www.theologie.fau.de](http://www.theologie.fau.de)



# KUNSTGESCHICHTE

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Die Kunstgeschichte beschäftigt sich mit künstlerischen Objekten von der Spätantike bis zur Gegenwart (Entstehung, Form, Inhalt, Bedeutung, zeitliche und örtliche Einordnung). Sie widmet sich allen Gattungen (Architektur, Skulptur, Malerei, Grafik, Kunstgewerbe, Fotografie, Neue Medien u. a.), berücksichtigt schwerpunktmäßig die europäische Kunst und befasst sich mit Kunstschaffenden und Kunsttheorie sowie mit der Interpretation und Wahrnehmung von Kunstwerken. Es bestehen Berührungspunkte mit vielen anderen wissenschaftlichen Disziplinen.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das thematisch und methodisch breit gefächerte, forschungsnahe Lehrangebot ist stark praxisorientiert (Studientage, mehr-

tägiges Studium vor Originalen, Praktikum), auch international ausgerichtet, und integriert berufspraktische Komponenten (Museum, Denkmalpflege). Die Möglichkeit zum Auslandsstudium wird angeboten (ERASMUS-Partner-Universitäten).

## AUFBAU

Im Zwei-Fach-Studiengang ist Kunstgeschichte als Erst- oder Zweifach wählbar und auch in Teilzeit studierbar. In der ersten Studienphase werden grundlegende Fach- und Methodenkompetenzen erworben, die in der zweiten Phase vertieft und spezialisiert sowie durch praxisbezogenes Studium (Exkursion, Praktikum) abgerundet werden. Präsenzveranstaltungen werden durch interaktive Online-Übungseinheiten ergänzt. Durch einen starken Wahlpflichtbereich besteht die Möglichkeit zur eigenen, an den Interessen ausgerichteten wissenschaftlichen Profilbildung.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die breite wissenschaftliche Ausbildung qualifiziert für Tätigkeiten im Sammlungs- und Ausstellungswesen (Museen, Galerien), im Kunsthandel, Kunstverlag, Kunstjournalismus, Kulturtourismus, in der Denkmal-

pflege und Erwachsenenbildung, im Bibliotheks- und Archiv- sowie im Presse- und Verlagswesen und bereitet auch auf die Masterstudiengänge vor.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Bettina Keller, Dr. Melitta Kliege**

Schlossgarten 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22977

**E-Mail:** [bettina.keller@fau.de](mailto:bettina.keller@fau.de),  
[melitta.kliege@fau.de](mailto:melitta.kliege@fau.de)

**Internet:** [www.kunstgeschichte.fau.de](http://www.kunstgeschichte.fau.de)

# LATEINISCHE PHILOGOLOGIE

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Unser kulturelles Erbe ist eng mit der lateinischen Sprache verbunden – der Weltsprache der römischen Antike, die bis heute vor allem in der Medizin, der Theologie, der Jurisprudenz und der Biologie eine wichtige Rolle spielt. Für Studieninteressierte, die sich intensiv mit dem lateinischsprachigen antiken Kulturraum beschäftigen möchten und in der Lage sein wollen, diese Epoche wissenschaftlich aufzuarbeiten, ist das Studium der Lateinischen Philologie genau das Richtige.

## AUFBAU

Der Bachelorstudiengang ist in drei Phasen gegliedert: In den ersten zwei Semestern wird eine breite Basis in der Sprachpraxis und Sprachwissenschaft sowie in der Literaturwissenschaft und Kultur der Antike erworben. In der zweiten Studienphase werden fachliche und methodische Kompetenzen erworben und differenziert. In der dritten Phase findet eine Spezialisierung auf ausgewählte wissenschaftliche Bereiche statt.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Bachelorstudiengang Lateinische Philologie vermittelt Kompetenzen für ein breites Spektrum an Tätigkeitsfeldern, etwa im Bereich der Medien, des Journalismus, des

Bibliotheks- und Verlagswesens, in der Erwachsenenbildung und in außerschulischen Formen der Fremdsprachenvermittlung und am Schnittpunkt von Wirtschaft und Kultur.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Wolfgang Srb**

Kochstraße 4/2, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22893

**E-Mail:** [wolfgang.srb@fau.de](mailto:wolfgang.srb@fau.de)

**Internet:** [www.klassische-philologie.phil.fau.de](http://www.klassische-philologie.phil.fau.de)

# LINGUISTISCHE INFORMATIK

Zwei-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Die Linguistische Informatik erforscht die Verarbeitung menschlicher Sprache und entwickelt Computermodelle, um Sprache zu verstehen, zu produzieren und zu lernen. Dafür werden Theorien und Methoden aus der Informatik, Sprachwissenschaft und Kognitionswissenschaft herangezogen und mathematische Modelle aus formaler Logik und Statistik angewandt. Die Linguistische Informatik an der FAU konzentriert sich auf technische und praktische Aspekte der maschinellen Sprachverarbeitung.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Im Erlanger Schwerpunkt Korpuslinguistik hat man die Möglichkeit, praktisch mit großen Textsammlungen zu arbeiten und diese für Anwendungen in Sprachwissenschaft und Sprachtechnologie zu nutzen. Durch die

enge Verzahnung von Forschung und Lehre werden Studierende mit aktuellen Forschungsthemen und Anwendungen der Korpus- und Computerlinguistik vertraut gemacht.

## AUFBAU

Der Studiengang ist in zwei Phasen gegliedert. In der Grundlagenphase werden die Studierenden mit den Grundlagen der Computerlinguistik (beinhaltet die Module: „Grundlagen der Computerlinguistik I, Proseminar Computerlinguistik“, „Grundlagen der Computerlinguistik II“, „Werkzeuge und Infrastrukturen“) und der Informatik (Module: „Grundlagen der Informatik“, „Programmierung I“, „Programmierung II“, „Konzeptionelle Modellierung“) vertraut gemacht.

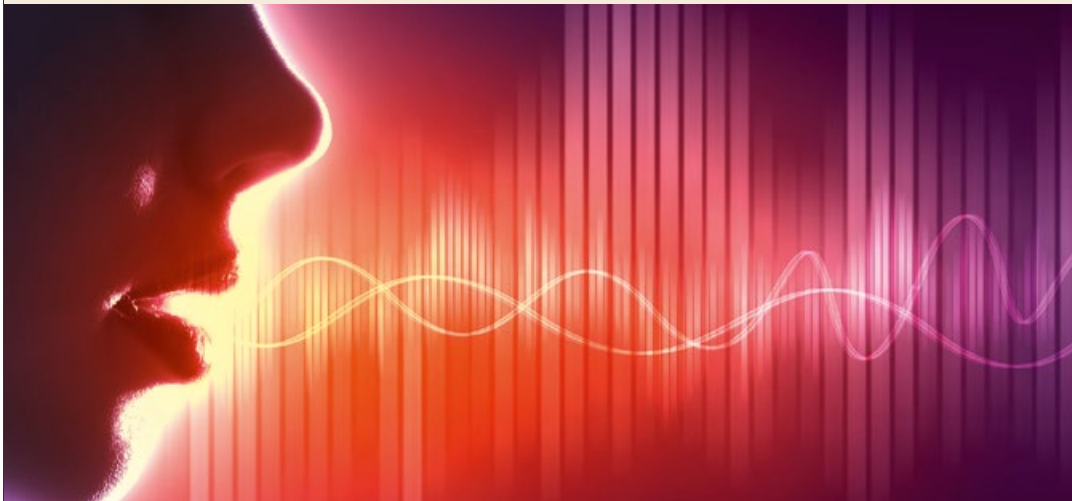
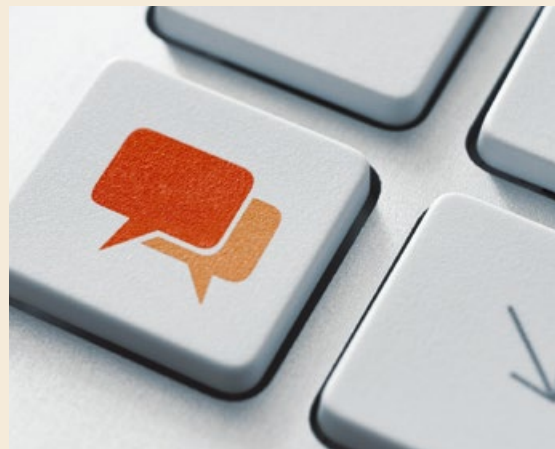
Die Aufbauphase besteht aus den Modulen „Vertiefungsmodul Computerlinguistik theoretisch“, „Vertiefungsmodul Computer-

linguistik praktisch“, „Korpuslinguistik“ und einem Praktikum.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Man kann davon ausgehen, dass die Berufsaussichten für Absolventinnen und Absolventen der Linguistischen Informatik dauer-

haft gut sind. Mögliche Tätigkeitsfelder sind z.B. Forschung und Entwicklung im industriellen und akademischen Bereich, Informationsextraktion, Marktforschung und „social media monitoring“, sowie elektronisches Publizieren und Sprachautomatisierung.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Stefan Evert, Besim Kabashi**

Bismarckstraße 6, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22426, -29252

**E-Mail:** [stefan.evert@fau.de](mailto:stefan.evert@fau.de),  
[besim.kabashi@fau.de](mailto:besim.kabashi@fau.de)

**Internet:** [www.linguistik.fau.de](http://www.linguistik.fau.de)

# MITTELLATEIN UND NEULATEIN

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Das Fach Mittellatein und Neulatein wird als Studiengang im Bachelor weltweit nur an wenigen Universitäten angeboten. In Bayern ist Mittellatein und Neulatein nur in Erlangen als Studiengang vertreten, und die Möglichkeit, das Fach im Bachelor und anschließend im Master zu studieren, wird deutschlandweit nur an der FAU angeboten. Und das, obwohl die Kenntnisse des mittelalterlichen Lateins in vielen mediävistisch ausgerichteten Fächern (z.B. Geschichte) große Vorteile bringen, zum Teil sogar unentbehrlich sind. Deshalb eignet sich Mittellatein und Neulatein auch ideal als Zweitfach für zahlreiche andere Studiengänge, besonders für solche mit mittelalterlichem Anteil.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Wir garantieren ausgezeichnete Studien- und Arbeitsbedingungen dank kleiner Semi-

nargruppen, die personenbezogenen Unterricht und frühe Einbindung in die Forschung ermöglichen. Zudem ist unser Fach exzellent vernetzt, z.B. durch die Beteiligung am Interdisziplinären Zentrum für europäische Mittelalter- und Renaissancestudien oder durch Kooperationen mit Institutionen wie der Französischen Nationalbibliothek in Paris und den Staatsbibliotheken in Bamberg und München.

## AUFBAU

Der Studiengang vermittelt grundlegende Kenntnisse der lateinischen Sprache, Literatur und Schrift des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Geschult werden auch die philologischen und historischen Kompetenzen beim kritischen Umgang mit Originaltexten und -textträgern. In einer praxisorientierten und interdisziplinären Umgebung erwerben unsere Studierenden außerdem die Fähigkeit zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Das Fach Mittellatein und Neulatein vermittelt zielgerichtete berufsorientierte Kenntnisse, die für ein breites Tätigkeitsfeld qualifizieren. Dazu gehören Tätigkeiten in der Wissenschaft (Karriere an einer Universität),

in Archiven, Bibliotheken oder Museen, im Bereich der Medien und des Journalismus, in der Kulturvermittlung, im Kulturmanagement und im Kulturtourismus.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Michele Camillo Ferrari,**  
**Dr. Stefan Weber**

Kochstraße 4/3, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22416, -22415

**E-Mail:** [michele.ferrari@fau.de](mailto:michele.ferrari@fau.de),  
[stefan.weber@fau.de](mailto:stefan.weber@fau.de)

**Internet:** [www.mittellatein.phil.fau.de](http://www.mittellatein.phil.fau.de)

# NORDISCHE PHILOLOGIE

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Das Fach Nordische Philologie beschäftigt sich mit der Literatur und Kultur der skandinavischen und nordatlantisch-arktischen Länder. Dazu gehören Schweden, Norwegen, Dänemark, Island, die Färöer, Grönland und Samische Gebiete. In der Nordischen Philologie an der FAU können die Sprachen Dänisch, Norwegisch oder Schwedisch als Schwerpunkte gewählt werden.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die Nordische Philologie besteht aus zwei großen Teilbereichen: dem Spracherwerb einer skandinavischen Sprache und der Nordistischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Ein Schwerpunkt ist die vergleichende Literaturwissenschaft (Komparatistik): Die Literatur der skandinavischen Länder wird zu derjenigen anderer Sprachräume in Bezie-

hung gesetzt. Studierende erhalten qualitativ hochwertigen Unterricht, individuelles Feedback und stehen in persönlichem Kontakt zu kompetenten Dozentinnen und Dozenten, die wissenschaftliche Arbeiten betreuen.

## AUFBAU

Im 1. und 2. Semester erwerben die Studierenden in den Basismodulen Grundkenntnisse der skandinavischen Literatur- und Kulturgeschichte sowie Kompetenzen in theoretischen und methodischen Voraussetzungen des Faches. Ab dem 3. und 4. Semester haben die Studierenden die Möglichkeit, Aufbaumodule mit individuellen Schwerpunkten zu wählen. Die fachlichen und methodischen Kompetenzen werden erweitert, spezialisiert und im Zusammenhang angewandt. Das 5. und 6. Semester umfasst weiterführende Vertiefungsmodule in den gewählten Bereichen und das Verfas-

sen der Bachelorarbeit. Dadurch werden die Studierenden zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten angeleitet.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die beruflichen Tätigkeitsfelder für Bachelorabsolventinnen und -absolventen der Nordischen Philologie sind in Abhängigkeit vom

gewählten anderen Fach und geleisteten Praktika z.B.: Verlage und Agenturen, Buchhandel, Literatur- und Medienverwaltung, Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus, nationale und internationale politische Einrichtungen, Kulturbereich, Wirtschaftsunternehmen mit Filialen und Kooperationen in oder mit Nordeuropa, Erwachsenenbildung.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch, teilweise in skandinavischen Sprachen statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Hanna Eglinger**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22419

**E-Mail:** [hanna.eglinger@fau.de](mailto:hanna.eglinger@fau.de)

**Internet:** [www.komparatistik.phil.fau.de/professur-fuer-komparatistikskandinavistik](http://www.komparatistik.phil.fau.de/professur-fuer-komparatistikskandinavistik)

# ÖFFENTLICHES RECHT ALS ZWEITFACH

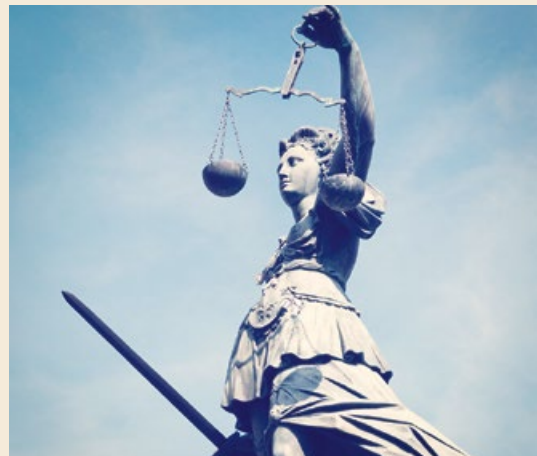
## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der Studiengang „Öffentliches Recht als Zweitfach“ bietet Studierenden der Politikwissenschaft die Möglichkeit, sich mit denjenigen Inhalten des juristischen Studiums zu befassen, die eine besondere Nähe zur Politikwissenschaft aufweisen. Dazu zählen das Verfassungs- und Verwaltungsrecht sowie Grundlagen des Europa- und Völkerrechts. „Öffentliches Recht als Zweitfach“ wird im Rahmen eines Zwei-Fach-Bachelorstudiums an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie angeboten und kann als Zweitfach auch nur mit dem Bachelor Politikwissenschaft kombiniert werden.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Zweitfach „Öffentliches Recht“ ermöglicht eine Konzentration auf die für die Politikwissenschaft relevante Rechtsmaterie und verzichtet auf andere Rechtsgebiete (Zivil- und Strafrecht), die andernorts in einem rechtswissenschaftlichen Nebenfachstudium regelmäßig verpflichtend belegt werden müssen. Gleichzeitig ermöglicht der Studiengang eine vertiefere Befassung mit den Materien des öffentlichen Rechts und versetzt die Absolventinnen und Absolventen des Zwei-Fach-Bachelors in die Lage, in den einschlägigen Fragen eine rechtliche Diskussion mit Juristinnen und Juristen „auf Augenhöhe“ zu führen.



stelle zur Politikwissenschaft sowie die Grundrechte kennen. Im zweiten Studienjahr werden die juristischen Kompetenzen in einzelnen Teilbereichen des öffentlichen Rechts in den Modulen zum Verwaltungshandeln vertieft. In der letzten Studienphase erfolgt ein weiterführender Blick auf die internationale Dimension in Gestalt des Europa- und Völkerrechts sowie die Möglichkeit, sich wahlweise vertiefter mit dem Verwaltungsrecht oder dem Europa- und Völkerrecht zu befassen.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Als berufsqualifizierender Abschluss vermittelt der Studiengang Kompetenzen, welche u.a. für folgende Tätigkeitsfelder qualifizieren: Journalismus; Verbände und Unternehmen auf nationaler, internationaler und supranationaler Ebene; politische Parteien, Parlamente, Fraktionen und Abgeordnete auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene; politische Bildung; Politikberatung.

### AUFBAU

Der Studiengang ist in drei, sich teilweise überlappende Phasen gegliedert: Im ersten Studienjahr erwerben die Studierenden Einblicke in Grundlagen und Methodik der Rechtswissenschaft und lernen das Staatsorganisationsrecht als wesentliche Schnitt-



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Markus Krajewski**

Schillerstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22259

**E-Mail:** [markus.krajewski@fau.de](mailto:markus.krajewski@fau.de)

**Internet:** [www.jura.fau.de/oer](http://www.jura.fau.de/oer)

# ÖKONOMIE

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Studierende beschäftigen sich mit den Grundlagen der Volkswirtschaftslehre, bei denen anhand von – teilweise mathematisch formalisierten – Modellen z.B. das Verhalten von Individuen und Haushalten bei ökonomischen Entscheidungen analysiert wird, andererseits aber auch zentrale makroökonomische Zusammenhänge wie die Entstehung von Arbeitslosigkeit oder Inflation untersucht oder Erklärungen vorgestellt werden, was das langfristige Wirtschaftswachstum bestimmt. In Betriebswirtschaftslehre werden wichtige Grundlagen unter anderem der Unternehmensführung, der Logistik, des Marketings oder der Finanzierung vermittelt. Hinzu kommt eine Ausbildung in den Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens sowie ein Überblick über wichtige juristische Grundlagen für Ökonomen.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Studium der Ökonomie bietet ein breites inhaltliches Themenspektrum und eine Verknüpfung der Studieninhalte mit anderen gesellschaftswissenschaftlichen Fragestellungen. Die Verbindung mit einem zweiten Fach aus dem Bereich Gesellschaftswissenschaften oder Sprachen eröffnet interessante Gestaltungsmöglichkeiten.

### AUFBAU

Zu Beginn des Studiums absolvieren die Studierenden Lehrveranstaltungen zur Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und in die Volkswirtschaftslehre sowie in Mikro- und Makroökonomie. In einer weiteren Phase werden Module aus dem Betrieblichen Rechnungswesen und der Statistik belegt. Danach werden Module in den Bereichen

Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie Recht für Wirtschaftswissenschaftlerinnen und Wirtschaftswissenschaftler vertieft studiert.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Studiengang legt besonderen Wert darauf, vielseitig einsetzbare Kompetenzen sowie Kommunikations- und Reflexionsfähigkeiten zu vermitteln. Er bereitet aber auch zielgerichtet auf verschiedene berufliche Tätigkeiten vor, z.B. in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen oder in der Verwaltung sowie in Verbänden und Parteien. Dabei entstehen besondere berufliche Perspektiven durch die Kombination mit einem Zweitfach aus der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:**  
Voranmeldeverfahren

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Ralf Pohl**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22090

**E-Mail:** [ralf.pohl@fau.de](mailto:ralf.pohl@fau.de)

**Internet:** [www.economics.phil.fau.de](http://www.economics.phil.fau.de)

# ORIENTALISTIK

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Jenseits von Stereotypisierungen will das Studienfach der Orientalistik den Dingen auf den Grund gehen: Die Beschäftigung mit der Geschichte der islamischen Welt, den Religionen des Orients, den orientalischen Sprachen und der reichen Literatur dieser Region soll ein fundiertes Hintergrundwissen für die Betrachtung und Einordnung historischer und aktueller Themen mit Bezug zum Orient schaffen. Grundlage für die Erforschung des Orients ist dabei ein intensives Studium der arabischen Sprache, deren Kenntnis vielfältige Perspektiven auf diesen Kulturraum eröffnet.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die Personalsituation ist exzellent, sodass von arabischer Dialektologie über islamische Philosophie bis hin zu islamischer Kalligra-

phie vielfältige Seminare angeboten werden können. Das Bayerische Orientkolloquium findet jedes Wintersemester in Erlangen statt, daneben werden auch internationale Tagungen in Erlangen organisiert. Ferner verfügt das Institut über eine hervorragend ausgestattete Fachbibliothek.

### AUFBAU

In den ersten vier Semestern erwirbt man Grundkenntnisse der arabischen Sprache und eine breite Basis an Grundlagenwissen in der Orientalistik. Nach dem ersten Studienjahr (also nach dem zweiten Semester) erfolgt eine Grundlagen- und Orientierungsprüfung, die als bestanden gilt, wenn die beiden Module Arabisch I und II erfolgreich absolviert wurden. Die zweite Studienphase (fünftens und sechstes Semester) ist gekennzeichnet durch die Vertiefung der methodischen Kompetenz und der Sprachkenntnisse.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die hier vorgestellten Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen des Faches Orientalistik stellen nur eine kleine Auswahl an potentiellen Arbeitsbereichen dar: in der Tourismusbranche, der Entwicklungshilfe, der Wirtschafts- und Politikberatung, der

Sicherheitspolitik, der Migrations- und Integrationspolitik, als Regionalanalystin und Regioanalyst, in der Fremdsprachenvermittlung und politischen Bildung sowie in der Forschung.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Salah Fakhry, Dr. Melanie Hanitsch**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-23043, -22446

**E-Mail:** [salah.fakhry@fau.de](mailto:salah.fakhry@fau.de),  
[melanie.hanitsch@fau.de](mailto:melanie.hanitsch@fau.de)

**Internet:** [www.orientalistik.fau.de](http://www.orientalistik.fau.de)



# PÄDAGOGIK

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Das Studium der Pädagogik bietet eine wissenschaftliche Einführung in allgemeine pädagogische Fragen. Hierbei geht es hauptsächlich darum, pädagogische Denkweisen und Forschungsmethoden zu erlernen. Im Studium erfahren Studierende u.a. etwas über pädagogische Grundlagen und historische Entwicklungen des Faches sowie über pädagogische Themenbereiche und Arbeitsfelder. Dies eröffnet die Möglichkeit, pädagogische Fragestellungen systematisch zu erfassen und Lösungen hierfür zu entwickeln. Im Pflichtpraktikum geht es darum, selbstständig pädagogisches Handlungswissen anzuwenden.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das Institut für Pädagogik am Standort Erlangen hat zwei Themenschwerpunkte: Organi-

sationspädagogik und Kulturelle Bildung. Organisationspädagogik denkt darüber nach, wie man Lernprozesse in und von Organisationen unterstützen kann. In der Kulturellen Bildung geht es hauptsächlich darum, Menschen die Auseinandersetzung mit Kunst und Kultur in all ihrer Vielfalt zu ermöglichen.

## AUFBAU

Als Erstfach sind im Fach Pädagogik acht und als Zweitfach sieben Module zu absolvieren. Der Studiengang besteht aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen. Pflichtmodule sind Einführung in die Pädagogik, Historische und systematische Grundlagen der Pädagogik, Pädagogische Forschung, Pädagogische Arbeitsfelder, Einführung in pädagogische Bereiche sowie das Praktikum und die Bachelorarbeit. Wahlpflichtmodule sind Pädagogische Grundlagen und Pädagogische Forschung.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Studiengang vermittelt theoretische, reflexive und praxisbezogene allgmeinpädagogische Kompetenzen, die u.a. für folgende Tätigkeitsfelder von Bedeutung sind: Bildungsmanagement, betriebliche Aus- und Weiterbildung, Personal- und Organisations-

entwicklung, Erwachsenenbildung, außerschulische Jugendbildung, kulturelle Bildungseinrichtungen (z.B. Kulturzentren), Kunst- und Kultureinrichtungen (z.B. Museen), Verbände, Beratungseinrichtungen.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** Uni-NC

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Ines Sausele-Bayer**

Bismarckstraße 1a, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22522

**E-Mail:** [ines.sausele-bayer@fau.de](mailto:ines.sausele-bayer@fau.de)

**Internet:** [www.paedagogik.phil.fau.de](http://www.paedagogik.phil.fau.de)

# PHILOSOPHIE

## Zwei-Fach-Bachelor

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

„Worin besteht ein gutes Leben?“, „Was ist Gerechtigkeit?“, „Was schulden wir zukünftigen Generationen?“, „Was ist Schönheit?“, „Was gibt es?“, „Existiert Gott?“, „Was kann ich wissen?“, „Was ist das Verhältnis zwischen Sprache, Denken und Wirklichkeit?“, „Sind wir frei?“.

In der Philosophie werden seit jeher Fragen gestellt, die sich mit den existenziellen Bedingungen des menschlichen Lebens und Zusammenlebens befassen. Im Studium der Philosophie setzt man sich anhand der intensiven Beschäftigung mit aktuellen philosophischen Theorien und Texten aus der 2500-jährigen Philosophiegeschichte mit diesen und ähnlichen Fragen auseinander.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Im Philosophiestudium hat man die Chance, frei von Nützlichkeitsabwägungen nach

philosophischer Einsicht zu streben. Man erwirbt aber auch Kenntnisse und Fähigkeiten, die für ein breites Spektrum beruflicher Tätigkeiten von Nutzen sind: Geistesgeschichtliche Bildung, die Fähigkeit zum kompetenten Umgang mit Texten sowie Argumentations- und Analysekompetenz helfen bei der Verwirklichung verschiedenster Karrierevorstellungen.

### AUFBAU

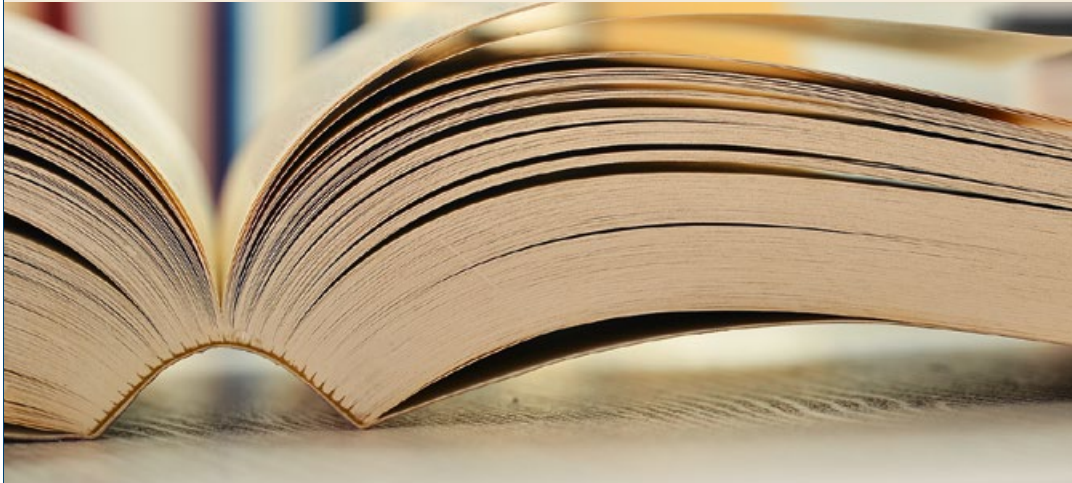
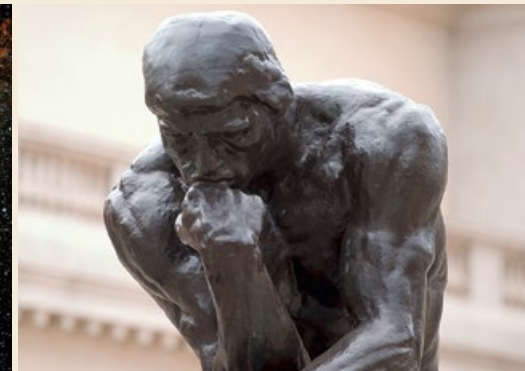
Der Studiengang ist in vier Phasen gegliedert. In der ersten, einsemestrigen Studienphase erwerben die Studierenden Grundkenntnisse über Inhalte, Methoden und Arbeitstechniken der Philosophie im Allgemeinen und über Argumentationstheorie und Logik im Besonderen. Die zweite Studienphase dient der historisch-systematischen Einführung in die wichtigsten Teildisziplinen der Philosophie, außerdem wird ein philosophiegeschichtlicher Überblick gelie-

fert. In der dritten Studienphase erfolgt die Vertiefung der Grundkenntnisse in ausgewählten Teildisziplinen der theoretischen und praktischen Philosophie. Die vierte Studienphase dient der Ausbildung zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die Erfahrung zeigt, dass Absolventinnen und Absolventen der Philosophie typischer-

weise Positionen in folgenden Bereichen einnehmen: in der Medienarbeit (Rundfunk, Online-Medien, Fernsehen), dem Verlagswesen, der Wirtschafts- und Politikberatung, der Öffentlichkeitsarbeit, in Wissenschaftsmanagement und Stiftungen, in der Wissenschaft, teilweise auch im Softwarebereich.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Gerhard Ernst, Dr. Stefan Brandt**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-29346, -26105

**E-Mail:** [gerhard.ernst@fau.de](mailto:gerhard.ernst@fau.de),  
[stefan.brandt@fau.de](mailto:stefan.brandt@fau.de)

**Internet:** [www.philosophie.phil.fau.de](http://www.philosophie.phil.fau.de)

# POLITIKWISSENSCHAFT

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Vermittelt werden Kenntnisse über die theoretischen Grundfragen der Politik samt ihrer ideengeschichtlichen Grundlagen, über das politische System Deutschlands, über ausländische Regierungssysteme und über die internationalen Beziehungen. Durch die Aneignung der wichtigsten politikwissenschaftlichen Methoden sowie kommunikativer und argumentativer Kompetenzen einschließlich der Vertiefung von Fremdsprachenkenntnissen befähigt der Bachelorabschluss die Studierenden zu einem reflektierten Umgang mit politischen Entwicklungen, Institutionenwandel und Wirklichkeitsinterpretationen im In- und Ausland.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die FAU eröffnet als eine der wenigen deutschen Universitäten die Möglichkeit, Politikwissenschaft mit Öffentlichem Recht als Zweitfach zu kombinieren. Das Erlanger Lehrangebot wird komplettiert durch den Lehrstuhl für Menschenrechte und Menschenrechtspolitik. Zudem hat das Erlanger Institut unter anderem auch Spezialistinnen und Spezialisten für die Politik im Nahen und im Fernen Osten.

## AUFBAU

Sowohl im Erst- als auch im Zweitfach sind sechs Module (= zeitlich und inhaltlich abgeschlossene Lehr- und Lerneinheiten mit

studienbegleitenden Prüfungen) zu absolvieren. Zudem wird im Erstfach die Bachelorarbeit geschrieben. Im ersten Semester findet das Modul „Propädeutik“ statt. Im zweiten bis vierten Semester müssen vier weitere Basismodule in den Bereichen „Politische Theorie & Ideengeschichte“, „Politische Systeme“, „Internationale Beziehungen“ und „Außereuropäische Regionen“ belegt werden. Das fünfte und sechste Semester besteht aus Vertiefungsmodulen.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Das Studium qualifiziert grundsätzlich für Tätigkeiten im Bereich des Journalismus und der Tätigkeit von Verwaltung, Verbänden und Unternehmen auf nationaler, internationaler und supranationaler Ebene; bei politischen Parteien, Parlamenten, Fraktionen und Abgeordneten auf europäischer Ebene und im Bereich von Bund, Ländern und Kommunen; in der Politikberatung.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Englisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Heinrich Pehle**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-23997

**E-Mail:** [heinrich.pehle@fau.de](mailto:heinrich.pehle@fau.de)

**Internet:** [www.polwis.phil.fau.de](http://www.polwis.phil.fau.de)

# SINOLOGIE

Zwei-Fach-Bachelor

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Die Sinologie, die man etwa mit „Chinakunde“ oder „Chinawissenschaften“ übersetzen kann, gewinnt aufgrund der wichtigen Rolle, die China inzwischen in der Weltwirtschaft spielt, immer weiter an Bedeutung, was sich auch an den steigenden Studierendenzahlen bemerkbar macht. Im Studium steht zunächst das Erlernen der chinesischen Sprache und Schrift im Zentrum. Neben der Sprache nehmen in der Folge aber auch die Kultur, Literatur und Geschichte Chinas großen Raum ein. Ein Auslandsaufenthalt während des Studiums ist empfohlen und auch notwendig, um die Sprach- und Kulturkenntnisse im „Reich der Mitte“ zu vertiefen.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

In Erlangen wird am Institut für Sinologie neben dem modernen Chinesisch auch noch das klassische Chinesisch gelehrt, das viel zum Verständnis von Chinas Kultur und auch des modernen Chinesisch beiträgt. Aufgrund der Größe des Instituts herrscht eine familiäre Atmosphäre, zudem sitzt es in einem eigenen Gebäude mit angrenzendem Garten.

## AUFBAU

In der ersten Studienphase erwerben die Studierenden eine breite Basis in den Bereichen „Geschichte und Kultur Chinas“ sowie im Sprachunterricht. In der zweiten Studienphase wird mit dem Modul „China und



dem sprachliche und philologische Grundlagen des klassischen Chinesisch vermittelt. Im letzten Studienjahr erfolgt mit dem Modul „Konfuzianische Traditionen im Wandel“ eine zweite thematische Schwerpunktsetzung und zugleich eine fachliche und methodische Vertiefung, die ebenfalls interdisziplinär angelegt ist. Zugleich werden Kompetenzen in der modernen chinesischen Sprache nochmals vertieft.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Wissenschaftliche Tätigkeiten an Hochschulen, Diplomatischer Dienst, Tätigkeiten bei Stiftungen, Erwachsenenbildung, Aus- und Weiterbildung, Kunst-, Kulturmanagement, Verlagswesen, Lektorat, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Redaktion, Journalismus, Tourismus- und Fremdenverkehrsmanagement, Unternehmensberatung, Sprachunterricht, Übersetzen, Handel, Wirtschaft.

das Abendland“ ein thematischer Schwerpunkt gesetzt, der interdisziplinär angelegt ist. Studierende der Sinologie werden zu-



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Chinesisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Anne Schmiedl**

Artilleriestraße 70, 91052 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22482

**E-Mail:** [anne.schmiedl@fau.de](mailto:anne.schmiedl@fau.de)

**Internet:** [www.lssin.fau.de](http://www.lssin.fau.de)

# SOZIOLOGIE

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Im Studium der Soziologie steht die Erforschung des menschlichen Zusammenlebens in gesellschaftlichen Formen im Vordergrund. Die Soziologie untersucht, wie sich individuelle Handlungen an gesellschaftlichen Strukturen ausrichten und wie sich aus Handlungen Strukturen entwickeln. Zur Analyse sozialer Phänomene sind soziologische Theorien und verschiedene Methoden der empirischen Sozialforschung von Bedeutung. Inhaltliche Themen der Soziologie sind unter anderem: Arbeit, Bildung, Geschlecht, Medien, Migration, Kultur oder Organisationen.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Spezialisierungen sind im Methodenbereich sowie auch in inhaltlicher Hinsicht möglich, insbesondere in den Bereichen Theorie, Kultursociologie, Arbeit und Organisation,

Vergleichende Gesellschaftsanalyse sowie Bildungs- und Lebenslauf. Interdisziplinäre Forschungsprojekte mit nationalen und internationalen Kooperationspartnern erlauben zudem einen Einblick in wissenschaftliches Arbeiten und den Anschluss an aktuelle Forschung.

## AUFBAU

In der ersten, zweisemestrigen Studienphase erfolgt eine Einführung in die Grundlagen der Soziologie im Bereich der Sozialstrukturanalyse, der soziologischen Theorie, den Methoden der empirischen Sozialforschung und in eine gegenstandsbezogene spezielle Soziologie. In der zweiten Studienphase stehen die Theoriekenntnisse, die Vermittlung statistischer Analyseverfahren sowie die Aneignung von Kenntnissen in einer zweiten gegenstandsbezogenen speziellen Soziologie im Mittelpunkt. In der dritten Studienphase werden die gegenstandsbezoge-

nen Anwendungsbereiche und die soziologischen Theorien vertieft.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Mögliche Berufsfelder für Absolventinnen und Absolventen sind: Sozialforschung und -statistik; Markt- und Meinungsforschung/Marketing; Journalismus, Öffentlichkeits-

arbeit; Personalwesen, -entwicklung und -beratung; Referentinnen- und Referenten-Tätigkeiten in Kultureinrichtungen, Stiftungen, Internationalen Organisationen, Parlamenten, Parteien, NGOs; Tätigkeiten im Bereich Weiterbildung und Erwachsenenbildung.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Alexander Schmidl**

Kochstraße 4, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-26306

**E-Mail:** [alexander.schmidl@fau.de](mailto:alexander.schmidl@fau.de)

**Internet:** [www.sociologie.phil.fau.de](http://www.sociologie.phil.fau.de)

# THEATER- UND MEDIENWISSENSCHAFT

Zwei-Fach-Bachelor



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der Studiengang Theater- und Medienwissenschaft befasst sich mit einer Vielzahl unterschiedlicher Künste und Medien: von Theater, Tanz und Performance-Kunst über Film, Fernsehen, Fotografie, die akustischen und digitalen Medien bis hin zu Aufführungen in Kultur, Politik und Alltag. Die Studierenden werden befähigt, die Beziehungen und Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Formen und Techniken des Theaters und der Medien wissenschaftlich zu analysieren und zu reflektieren.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Mit dem Fach Theater- und Medienwissenschaft bietet die FAU eine einmalige Verbindung von Theater- und Medienwissenschaft

sowie von Theater- und Medienpraxis an. Über das universitäre Angebot hinaus gibt es die Möglichkeit, in eigenständigen studentischen Initiativen von Anfang an verantwortlich mitzuarbeiten. Zudem gibt es viele Kooperationen mit Kulturinstitutionen und Festivals der Region.

## AUFBAU

Am Beginn steht das Kennenlernen wesentlicher Fragestellungen und Arbeitsweisen des Fachs in Theorie, Geschichte und Analyse sowie der Praxis. Das zweite Studienjahr vermittelt beispielorientiertes Wissen über die Entwicklung, die Ästhetik und das Repertoire des Theaters und der Medien. In technischen Übungen und Projektseminaren steht die Auseinandersetzung mit Fragen der Praxis im Zentrum. Im dritten Studi-

enjahr werden theoretische und praktische Kompetenzen zusammengeführt. In der Bachelorarbeit zeigen die Absolventinnen und Absolventen ihre Fähigkeit zu eigenständigem wissenschaftlichem Arbeiten.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Das Studium bietet vielfältige Möglichkeiten der individuellen Berufsvorbereitung für die-

jenigen, die gestaltend und/oder kritisch-reflektierend in Theater, Film, Fernsehen, Rundfunk, digitalen Medien, Presse und anderen kulturellen Einrichtungen tätig sein wollen. Arbeitsfelder sind u.a.: Journalismus, Kulturmanagement, künstlerische Leitung, kulturelle Bildung, Medienproduktion.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)/  
12 Semester (Teilzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** Uni-NC

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Dr. Hans-Friedrich Bormann, Dr. Sven Grapp**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22190, -29340

**E-Mail:** [itm-studienberatung@fau.de](mailto:itm-studienberatung@fau.de)

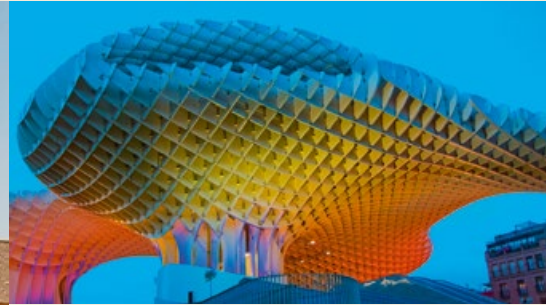
**Internet:** [www.theater-medien.de](http://www.theater-medien.de)

**ZWEI-FACH-BACHELOR-  
KOMBINATIONEN MIT  
DER MÖGLICHKEIT EINES  
DOPPELABSCHLUSSES**



# IBEROROMANISTIK/GERMANISTIK

Zwei-Fach-Bachelor mit binationalem Doppelabschluss



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Der Zwei-Fach-Bachelorstudiengang Germanistik-Iberoromanistik mit der Möglichkeit eines binationalen Doppelabschlusses basiert auf den in Erlangen vorhandenen Studiengängen und erweitert diese durch einen einjährigen Auslandsaufenthalt an der Universidad de Sevilla (US) um wichtige internationale, kulturelle und fachliche Erfahrungen. Durch ein Abkommen zwischen der Universidad de Sevilla und der FAU besteht die Möglichkeit für Studierende, an beiden Universitäten einen Bachelorabschluss zu erhalten.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Den Studierenden werden Studien- und Prüfungsleistungen beider Universitäten gegenseitig angerechnet. Sie erhalten separate Abschlusszeugnisse, welche die Absolventin bzw. den Absolventen berechtigen, in der Bundesrepublik Deutschland den akademischen Grad „Bachelor of Arts (B.A.)“ und in Spanien den akademischen Grad „Título de Grado“ zu führen.

## AUFBAU

Nachdem die Studierenden mit der Fächerkombination Germanistik und Iberoroma-

nistik der FAU 120 ECTS in den Fächern erworben haben, wechseln sie an die US, um dort im Rahmen der Lehrveranstaltungen der Fächer Deutsche Sprache und Literatur (*Lengua y Literatura Alemanas*) und Hispanistik (*Filología Hispánica*) weitere 60 ECTS zu erwerben.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Neben den aus den Fächern Germanistik und Iberoromanistik erworbenen Kompetenzen erhalten Absolventinnen und Absol-

venten des binationalen Abschlusses vertiefte sprachpraktische und fachwissenschaftliche Kompetenzen, die ihnen Berufe als Übersetzerin oder Übersetzer und im internationalen Kulturmanagement eröffnen. Sie sind ebenfalls qualifiziert in den Berufsfeldern Informationsverarbeitung und Dokumentation, Journalismus, Bibliotheks- und Verlagswesen, Medien, Erwachsenenbildung, im interkulturellen Bereich am Schnittpunkt von Wirtschaft, Politik und Kultur.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts / Título de Grado

**Studienort:** Erlangen und Sevilla

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Spanisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Internet:** <https://www.romanistik.phil.fau.de/internationale-studiengaenge>



# ITALOROMANISTIK/GERMANISTIK

Zwei-Fach-Bachelor mit binationalem Doppelabschluss

## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

In Rahmen des Zwei-Fach-Bachelorstudienganges Italomaniistik/Germanistik besteht die Möglichkeit einen binationalen Doppelabschluss in Kooperation mit der renommierten *Università per Stranieri di Siena* zu erwerben, die kürzlich vom italienischen Bildungsministerium für ihre wissenschaftliche Exzellenz ausgezeichnet wurde. Im international integrierten Studiengang werden überdurchschnittliche sprachliche und kulturelle Kompetenzen mit der berufsbildenden Dimension der Übersetzung für Unternehmen und die Tourismusbranche kombiniert.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Er umfasst verbindlich einen zweisemestri-gen Aufenthalt an der Partnerhochschule in Siena und führt zum Erwerb gleich zweier Abschlüsse von namhaften Universitäten: *Mediazione Linguistica Culturale – Traduzione in ambito turistico imprenditoriale* in Siena und Italomaniistik/Germanistik an der FAU.

## AUFBAU

Gegenstand des 1. und des 2. Studienjahrs an der FAU Erlangen-Nürnberg sind einführende und darauf aufbauende Veranstaltungen in den Bereichen der italomaniistischen bzw. germanistischen Sprach-, Literatur-



und Kulturwissenschaft sowie der Sprachpraxis. Das 3. Studienjahr umfasst den Aufenthalt an der Partnerhochschule, in dessen Rahmen die sprachpraktischen sowie die kulturellen Kompetenzen weiter ausgebaut und durch berufsqualifizierende Fächer erweitert werden, die u.a. die wirtschaftliche Dimension der Kultur und das internationale Recht abdecken.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Der Erwerb des binationalen Doppelabschlusses, der auch eine ausgeprägte be-

rufsorientierte Komponente umfasst, eröffnet den Absolventinnen und Absolventen neue Perspektiven und Arbeitsmöglichkeiten in Deutschland und Italien im Bereich der Desk Research auf nationaler und internationaler Ebene, der internationalen Beziehungen, der sprachlichen und interkulturellen Mediation in Bildungseinrichtungen und Wissenschaftsorganisationen sowie im Verlags- und Pressewesen; des Weiteren im Bereich der Übersetzung für Unternehmen, vor allem in der Tourismusbranche, sowie in der Kulturverwaltung und dem Kulturmanagement.



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Bachelor of Arts / Laurea Triennale

**Studienort:** Erlangen und Siena

**Regelstudienzeit:** 6 Semester (Vollzeitstudium)

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**  
siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch und Italienisch statt.

## KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Prof. Dr. Christian Rivoletti**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22428

**E-Mail:** [christian.rivoletti@fau.de](mailto:christian.rivoletti@fau.de)

**Internet:** <https://www.romanistik.phil.fau.de/internationale-studiengaenge>

# LEHRAMTSSTUDIENGÄNGE



# LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN (GS), MITTELSCHULEN (MS), REALSCHULEN (RS) UND GYMNASIEN (GY)



## KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Während eines Lehramtsstudiums eignen sich Studierende Wissen in wissenschaftlichen Disziplinen wie z.B. Mathematik, Germanistik, Anglistik, aber auch Psychologie und Pädagogik an, welches sie v.a. in der nachuniversitären Seminarphase mit konkreter Unterrichtspraxis verknüpfen, um sich auf die Tätigkeit als Lehrkraft vorzubereiten. Lehrerin oder Lehrer werden ist ein lebenslanger Prozess, in den Studierende mit dem Lehramtsstudium eintreten. Dabei weist jede Schulart Spezifika auf.

An Grund- und Mittelschulen unterrichtet eine Lehrkraft einen Großteil der Fächer in einer Klasse und ist deshalb eine enge Ver-

trauensperson für die Schülerinnen und Schüler. Dadurch bieten sich viele Möglichkeiten für die individuelle Förderung und Unterstützung in emotionaler, kognitiver, sozialer und familiärer Hinsicht. Neben der fachlichen Kompetenz sind deshalb auch didaktische und erzieherische Kompetenzen ein Schwerpunkt des Studiums.

Zwar gilt an Realschulen und Gymnasien das Prinzip der Fachlehrkraft, aber auch hier spielen neben dem notwendigen Fakten- und Fachwissen didaktische und pädagogische Fähigkeiten eine große Rolle, um Schülerinnen und Schüler zum selbstständigen Denken und Lernen zu motivieren und anzuleiten.

## DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Die FAU ist eine Volluniversität, d.h., in Erlangen und Nürnberg kann man Fächer aus nahezu allen Wissenschaftsbereichen studieren. Gerade im Lehramtsstudium hat dies den Vorteil, dass die überwiegende Zahl der Fächerkombinationen, die vom Bayerischen Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst vorgesehen sind, an der FAU auch studierbar ist.

Der Lehrstuhl für Schulpädagogik mit Schwerpunkt Mittelschule ist der einzige in Bayern, der sich spezifisch der Ausbildung von Mittelschullehrerinnen und -lehrern widmet. In einer kombinierten Theorie-Praxis-Ausbildung werden die angehenden Mittelschullehrerinnen und -lehrer umfas-

send auf ihr späteres Berufsleben vorbereitet.

Mit dem Lehramtsbezogenen Masterstudiengang Gymnasium (M. Ed.) bietet die FAU den Lehramtsstudierenden des gymnasialen Lehramts die Möglichkeit, die beruflichen Perspektiven zu erweitern. Weitere Masterstudiengänge für Lehramtsabsolventinnen und -absolventen aller Schularten sind geplant.

Mit dem Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung der FAU gibt es eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung, die sich für alle Belange der Lehramtsstudierenden einsetzt. Ob Studieninformation, Studienberatung, Eignungsberatung oder Studienbegleitung – hier finden Sie immer Unterstützung.



# LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN (GS), MITTELSCHULEN (MS), REALSCHULEN (RS) UND GYMNASIEN (GY)

## AUFBAU

Ein Studium des Lehramts für Grund-, Mittel- und Realschulen dauert in der Regel sieben Semester. Für das Lehramt an Gymnasien sind in der Regel neun Semester vorgesehen.

Sowohl im Lehramtsstudium für die Grundschule als auch für die Mittelschule werden ein Unterrichtsfach mit seiner Fachwissenschaft und Didaktik in größerem sowie drei Didaktikfächer in geringerem Umfang studiert. Die Grund- bzw. Mittelschulpädagogik bereitet ganz spezifisch auf die Anforderungen von Grund- bzw. Mittelschulen vor.

Im Studiengang Lehramt an Realschulen bzw. an Gymnasien werden zwei gleichberechtigte Unterrichtsfächer mit der jeweiligen Fachwissenschaft und Fachdidaktik studiert.

Ergänzend dazu werden die Erziehungswissenschaften fächerübergreifend studiert. Vor und/oder während ihres Studiums absolvieren Studierende drei (RS, GY) bzw. vier (GS, MS) Schulpraktika sowie ein achtwöchiges Betriebspraktikum.

Das Studium des Lehramts an Grundschulen ist durch einen lokalen Numerus Clausus beschränkt, ebenso wie das Studium einzelner Unterrichtsfächer aller Schularten (z.B. Biologie). Für manche Unterrichtsfächer muss im Vorfeld eine Eignungsprüfung bestanden werden (z.B. Kunst, Musik und Sport).

Im Anschluss an die universitäre Ausbildung, die mit der ersten Staatsprüfung abschließt, wird ein zweijähriges Referendariat absolviert, welches mit der zweiten Staatsprüfung beendet wird.

## BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Erstes und zweites Staatsexamen sind in Bayern Voraussetzung, um als Lehrkraft im Staatsdienst zu arbeiten. Je nach Schulart und Fächerkombination sind die Einstellungschancen sehr unterschiedlich ([www.km.bayern.de/lehrer/meldung/2599/diese-lehrer-werden-gebraucht.html](http://www.km.bayern.de/lehrer/meldung/2599/diese-lehrer-werden-gebraucht.html)). Auch im kommunalen oder privaten Schulwesen wird diese Qualifikation meist vorausgesetzt.



Die im Laufe des Studiums erfolgreich absolvierten Veranstaltungen (180 Leistungspunkte, inkl. einer schriftlichen Hausarbeit) können für die Verleihung eines zusätzlichen Bachelor-Grades anerkannt wer-

den. Dieser eröffnet den Zugang zu Masterstudiengängen bzw. für einen Arbeitsmarkt außerhalb des Schuldienstes.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Staatsexamen, Bachelor und Master

**Studienort:** Erlangen und Nürnberg

**Regelstudienzeit:**  
7 (GS, MS, RS) bzw. 9 Semester (GY)

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:** zulassungsfrei und Uni-NC, z.T. Eignungsfeststellungsverfahren. Siehe [www.fau.de](http://www.fau.de).

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

## KONTAKT ZUR STUDIENBERATUNG RS/GY

**Christof Beer, Manuela Linsner**

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-23652

**E-Mail:** [zfl-studienberatung@fau.de](mailto:zfl-studienberatung@fau.de)

**Internet:** [www.zfl.fau.de](http://www.zfl.fau.de)

## KONTAKT ZUR STUDIENBERATUNG GS/MS

**Internet:** [www.zfl.fau.de/studienberatung-lehramt-erlangen-nuernberg](http://www.zfl.fau.de/studienberatung-lehramt-erlangen-nuernberg)



## KIRCHLICHES EXAMEN



# EVANGELISCHE THEOLOGIE

## Kirchliches Examen/Magister Theologiae

### KURZBESCHREIBUNG DES STUDIENGANGS

Evangelische Theologie ist ein sehr breit gefächertes und abwechslungsreiches Studium. Das Theologiestudium umfasst zunächst die Fächer Altes Testament, Neues Testament, Kirchengeschichte, Systematische Theologie, Praktische Theologie (inklusive Religionspädagogik) und Religionswissenschaft. Zusätzlich sind am Fachbereich Theologie in Erlangen noch weitere Fächer vertreten, die nicht an jeder Universität zu finden sind: Christliche Archäologie, Geschichte und Theologie des Christlichen Ostens, Christliche Publizistik und Kirchenmusik.

### DAS BESONDERE AM STUDIENGANG AN DER FAU

Das große Fächerangebot und die guten Lern- und Arbeitsbedingungen im Theologischen Seminargebäude (TSG), sowie die offene und kommunikative Atmosphäre am

Fachbereich zeichnen den Studiengang Evangelische Theologie an der FAU besonders aus.

### AUFBAU

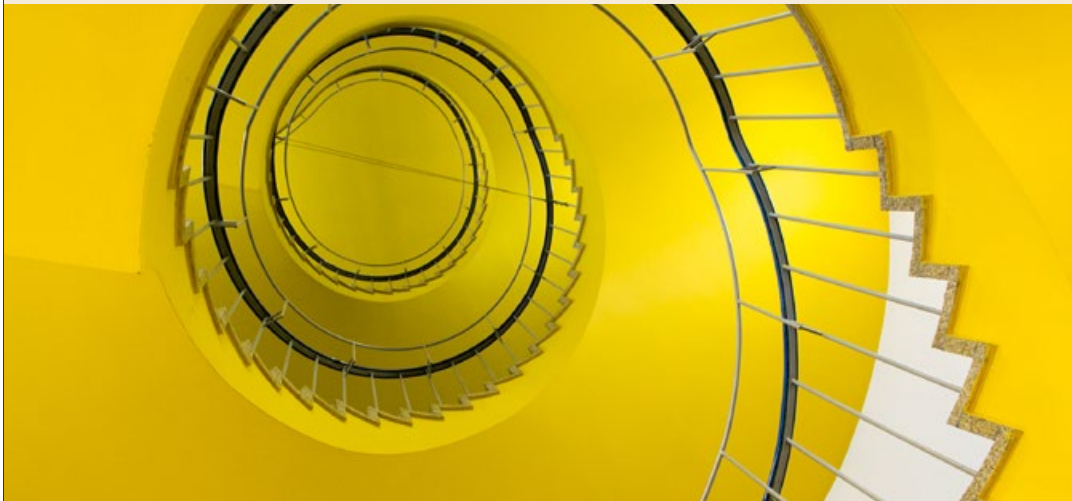
Die Regelstudienzeit für den Studiengang Evangelische Theologie mit dem Abschluss Theologische Aufnahmeprüfung bzw. Magister Theologiae beträgt zehn Semester. Dies basiert auf der für das Studium der Evangelischen Theologie erforderlichen Studienzeit von vier Semestern im Grundstudium, vier Semestern im Hauptstudium und zwei Semestern in der Vorbereitungsphase auf das Examen. Die Regelstudienzeit kann sich um bis zu zwei Semester für das Erlernen der vorgeschriebenen Sprachen verlängern.

### BERUFLICHE PERSPEKTIVEN

Die meisten Studierenden der Theologie streben den Beruf Pfarrerin und Pfarrer oder

Religionslehrerin und Religionslehrer an. Das Studium der Evangelischen Theologie qualifiziert aber auch zu Tätigkeiten in anderen gesellschaftlichen und kulturellen Bereichen: in kirchlichen und diakonischen

Berufen, als Dozentinnen und Dozenten in Wissenschaft und Lehre, als Referentinnen und Referenten in Politik und Wirtschaft, im Verlagswesen und Journalismus, in der Öffentlichkeitsarbeit, in Personalabteilungen.



### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

**Abschluss:** Kirchliches Examen oder Magister/Magistra Theologiae

**Studienort:** Erlangen

**Regelstudienzeit:** 10 Semester

**Zulassung Anfänger WS 2017/18:** zulassungsfrei

**Zulassung Anfänger WS 2018/19:**

siehe [www.fau.de](http://www.fau.de)

Die Lehrveranstaltungen finden auf Deutsch statt.

### KONTAKT ZUR FACHSTUDIENBERATUNG

**Akad. Oberrat Dr. Gerhard Karner**

Kochstraße 6, 91054 Erlangen

**Telefon:** 09131/85-22465

**E-Mail:** [gerhard.karner@fau.de](mailto:gerhard.karner@fau.de)

**Internet:** [www.theologie.fau.de](http://www.theologie.fau.de)

# SERVICEVERZEICHNIS, KONTAKTSTELLEN UND ZENTRALE EINRICHTUNGEN



- Studieninfoportal der FAU: [www.meinstudium.fau.de](http://www.meinstudium.fau.de)
- Veranstaltungskalender: [www.phil.fau.de/veranstaltungen](http://www.phil.fau.de/veranstaltungen)
- Studienfinanzierung und Stipendien: [www.fau.de/studienfinanzierung](http://www.fau.de/studienfinanzierung)
- Studierendenverwaltung/Einschreibung: [www.fau.de/die-studierendenverwaltung-der-fau](http://www.fau.de/die-studierendenverwaltung-der-fau)
- Prüfungsamt: [www.fau.de/pruefungsamt-philosophische-fakultaet-und-fachbereich-theologie](http://www.fau.de/pruefungsamt-philosophische-fakultaet-und-fachbereich-theologie)
- ZiWiS – Zentralinstitut für Wissenschaftsreflexion und Schlüsselqualifikationen: [www.ziwis.fau.de](http://www.ziwis.fau.de)
- Internationales Büro: [www.io.phil.fau.de](http://www.io.phil.fau.de)
- Willkommensangebote für internationale Studierende: [www.fau.de/willkommensangebote-fuer-internationale-studierende](http://www.fau.de/willkommensangebote-fuer-internationale-studierende)
- Internationale Studiengänge: [www.phil.fau.de/internationales/incoming-studierende/internationale-studiengaenge](http://www.phil.fau.de/internationales/incoming-studierende/internationale-studiengaenge)
- Referat für internationale Angelegenheiten (RIA): [www.fau.de/wer-wir-sind](http://www.fau.de/wer-wir-sind)
- Universitätsbibliothek Erlangen und Nürnberg: [www.ub.fau.de](http://www.ub.fau.de)
- Sprachenzentrum: [www.sz.fau.de](http://www.sz.fau.de)
- Wohnen, Mensa, BAföG: [www.werkswelt.de](http://www.werkswelt.de)
- Hochschulsport: [www.hochschulsport.fau.de](http://www.hochschulsport.fau.de)

# DAS GRUNDLAGEN- UND ORIENTIERUNGSSTUDIUM

Das Grundlagen- und Orientierungsstudium ist ein fachlich unabhängiges Angebot, das allen Studierenden der FAU offensteht. Ziel des Angebots ist es, den Studierenden den Einstieg in das Studium zu erleichtern und sie beim Auf- und Ausbau überfachlicher Kompetenzen (sog. Schlüsselqualifikationen) zu unterstützen, die Grundlage für ein erfolgreiches Studium sind.

Studienanfängerinnen und Studienanfänger der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie haben die Möglichkeit, unmittelbar vor Beginn des Wintersemesters unsere **Orientierungswoche** zu besuchen und erste Kontakte zu Kommilitoninnen und Kommilitonen zu knüpfen. Neben Informationen zum Studieneinstieg wird hier Orientierungswissen vermittelt und Einblick in relevante Studienkompetenzen (z.B. Prüfungsvorbereitung, Lern-techniken) sowie Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens gegeben.

Im Laufe des Studiums können Studierende aller Fakultäten ihre **Persönlichkeits- und Selbstkompetenzen** (z. B. Zeitmanagement, Stressbewältigung) im Rahmen von Kursen ausbauen und ihre **Schreib- und Methodenkompetenzen** (z.B. Schreib- und Lerntechniken) zielgerichtet vertiefen.

Die Angebote sind in der Regel mit ECTS-Punkten versehen und können – sofern die Fachstudien- und Prüfungsordnung dies vorsieht – im Rahmen der Schlüsselqualifikationen anerkannt werden.

## Kontakt:

Grundlagen- und Orientierungsstudium (GOS)  
Zentralinstitut für Wissenschaftsreflexion und Schlüsselqualifikationen (ZiWiS)  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
Bismarckstraße 12, 2. Stock, 91054 Erlangen  
E-Mail: gos@fau.de

- Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.ziwis.fau.de/gos](http://www.ziwis.fau.de/gos)



# IM AUSLAND STUDIEREN

## Mit der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie in die weite Welt ...

Im Rahmen des Studiums besteht eine Vielzahl an Möglichkeiten, Auslandserfahrung zu sammeln, die für den beruflichen Werdegang von immer größer werdender Bedeutung ist. Es geht darum, fremde Sprachen und Kulturen kennenzulernen, den fachlichen und persönlichen Horizont zu erweitern, Bekanntschaften aus aller Welt zu machen und sich international zu vernetzen.

Die Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie erachtet Auslandserfahrung als integralen und bereichernden Bestandteil universitärer Bildung und möchte all ihre Studierenden unabhängig von Studiengang oder Studienfach darin unterstützen, zum Studium, zum Praktikum, zu Lehrassistentenzeiten oder für die Anfertigung der Abschlussarbeit ins Ausland zu gehen.

Die Fakultät unterhält dafür Kooperationen mit einer Vielzahl von Partneruniversitäten europa- und weltweit und ist darüber hinaus aktiv an dem weltweiten Netzwerk an Partneruniversitäten der FAU beteiligt. Sie bietet ihren Studierenden außerdem Beratung zur Planung und Durchführung von Praktika oder Lehrassistentenzeiten sowie bei der Bewerbung um Stipendien zur (Teil-)Finanzierung von Auslandsaufenthalten.

## ... und internationales Studieren zu Hause

In Lehre und Studium fördert die Fakultät Internationalisierung durch international und interkulturell ausgerichtete Studiengänge, die den regionalen Forschungsschwerpunkten der Fakultät (Europa, Naher Osten und Mittlerer Osten, Asien sowie Nord- und Lateinamerika) entsprechen. Die Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie zeichnet sich dabei durch hohe Internationalität in ihrer Forschung und damit in den Inhalten ihrer Lehre aus. Ein hoher Anteil an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern mit internationaler Bildungsbiographie sowie regelmäßige Gastvorträge ausgewiesener Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem Ausland bereichern Studium und Lehre der Fakultät um eine weitere internationale Dimension. Das Buddyprogramm der Fakultät und regelmäßige internationale Nachmittage für alle Studierenden der Fakultät bieten zusätzlich Gelegenheit zu internationalen Kontakten und zu internationalem Lernen.

- Beratung im:  
Internationalen Büro Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie  
[www.io.phil.fau.de](http://www.io.phil.fau.de)
- Weitere Informationen unter:  
[https://www.phil.fau.de/internationales/outgoing\\_studierende/](https://www.phil.fau.de/internationales/outgoing_studierende/)



## AUS DEM AUSLAND AN DIE FAU

Die Fakultät bietet eine breit gefächerte Disziplinenvielfalt und ein Kombinationsspektrum, das sie für internationale Studierende beliebt und attraktiv macht. Studierende profitieren von der hohen Vernetzung innerhalb der Fakultät und über sie hinaus. Sie werden zu einem interaktiven und individuellen Studium angeregt. Die meisten Lehrveranstaltungen der Fakultät finden in Erlangen statt, einer barocken Stadt mit kleinem Zentrum und offenem Flair, die das Studieren leicht macht. Studierende profitieren von der Präsenz zahlreicher Arbeitgeber in der weiteren Region Erlangen-Nürnberg, in der global agierende Unternehmen wie Siemens und Adidas angesiedelt sind. Hier finden sich ideale Bedingungen zur Wegbereitung der eigenen beruflichen Karriere.

Internationale Studierende haben die Möglichkeit zu Semesterbeginn eine eigene fachliche Orientierungsveranstaltung zu besuchen und sich während ihres Studiums von einem deutschen Studierenden (Buddy) begleiten zu lassen. Für manche Fächer gibt es Tutorien eigens für nicht-muttersprachliche Studierende.

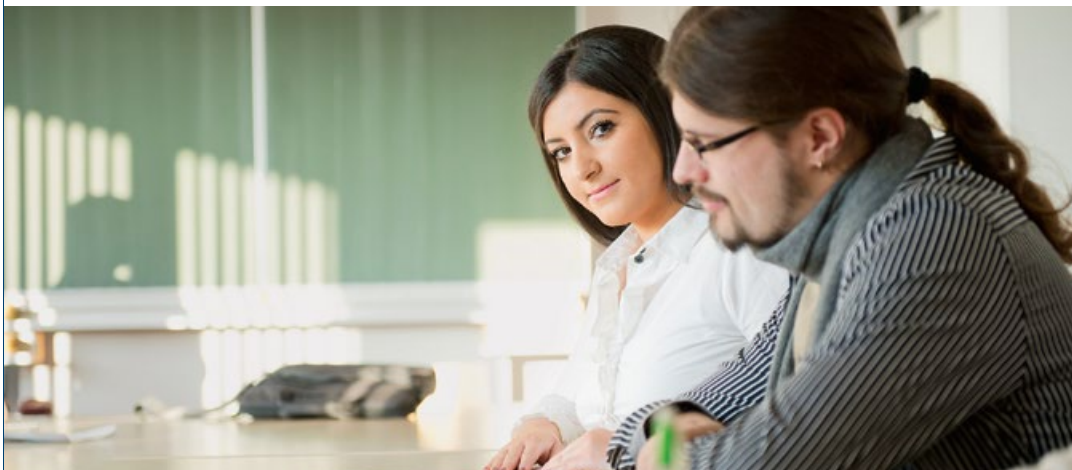
Die Zulassung für das Bachelor- und Lehramtsstudium ist i.d.R. mit einem Deutschnachweis auf dem Niveau B2 möglich. Für die Immatrikulation ist C1/C2 erforderlich.

### Nähere Informationen und Beratung:

Internationales Büro

Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie

<https://www.phil.fau.de/internationales/incoming-studierende>



## STUDENTISCHE INITIATIVEN

Studentische Initiativen bieten die Möglichkeit, sich für die Verbesserung der Studienbedingungen zu engagieren und Erfahrungen zu sammeln. Die meisten Aktivitäten widmen sich dabei Fachfragen aus dem Studium und leisten einen nützlichen Beitrag für andere Studierende. Gleichzeitig können Kontakte und neue Freundschaften geknüpft werden. Neben einer engagierten Studierendenvertretung sorgen mehrere studentische Initiativen der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie für ein buntes kulturelles Leben. Engagierte Helferinnen und Helfer sind gern gesehen!

### ■ Die Studierendenvertretung (Stuve)

Die uniweite Studierendenvertretung wird kurz Stuve genannt. Sie besteht aus dem SprecherInnenrat, einem Studierendenparlament (Konvent) sowie zahlreichen Referaten und Arbeitskreisen (u.a. Semesterticket, Zivilklausel).

Mehr Informationen unter: [www.stuve.fau.de](http://www.stuve.fau.de)

### ■ Die Fachschaftsvertretung (FSV)

Die Fachschaftsvertretung sind an der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie 15 Studierende, die bei den Hochschulwahlen gewählt werden. Eine Mitarbeit in der FSV ist aber auch ohne gewählt zu sein ausdrücklich erwünscht. Die FSV entsendet Studierende in zahlreiche Gremien, organisiert Erstsemesterempfänge, kritische Bildung und vieles mehr. Die FSV ist ein Ort für engagierte Studierende der Fakultät, die gerne auch über den Tellerand ihres Studienfaches blicken.

Mehr Informationen unter:

[www.stuve.fau.de/studierendenvertretung/fachschaftsvertretungen/philmak/](http://www.stuve.fau.de/studierendenvertretung/fachschaftsvertretungen/philmak/)

Facebook: [www.facebook.com/FSVPhil.Erlangen](https://www.facebook.com/FSVPhil.Erlangen)

E-Mail: [fachschaft.phil@stuve.fau.de](mailto:fachschaft.phil@stuve.fau.de)

### ■ Die Fachschaftsinitiativen (FSI)

Die FSIs sind die Fachschaften der einzelnen Studiengänge. Ihre Aktivitäten sind von FSI zu FSI unterschiedlich. Sie veranstalten oft Kennenlernabende für Erstsemester, Kneipentouren und sind die ersten Anlaufstellen bei Problemen im eigenen Studiengang. Eine Übersicht über alle FSIs findet ihr auf der Homepage der Stuve.

Mehr Informationen unter:

[www.stuve.fau.de/stuve/fak-dep/fsien](http://www.stuve.fau.de/stuve/fak-dep/fsien)

# KONTAKT

## PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT UND FACHBEREICH THEOLOGIE

### Studien-Service-Center

Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen  
Tel. 09131/85-23046, -23668  
Fax 09131/85-22176  
phil-studienberatung@fau.de

### Dekanat

Hindenburgstraße 34, 91054 Erlangen  
Tel. 09131/85-23029  
Fax 09131/85-22176  
phil-dekanat@fau.de

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Friedrich-Alexander-Universität  
Erlangen-Nürnberg  
Philosophische Fakultät und  
Fachbereich Theologie  
Prof. Dr. Rainer Trinczek  
Hindenburgstraße 34  
91054 Erlangen  
**Koordination:** Claudia Deisler-  
Buder, Franziska Sponzel

### Studien-Service-Center

Philosophische Fakultät und  
Fachbereich Theologie  
Tel. 09131/85-23046, -23668  
phil-studienberatung@fau.de  
**Autorinnen und Autoren:**  
Julia Arnholdt, Claudia Deisler-  
Buder, Ruth Maloszek, Kerstin  
Maurer, Kai Padberg, Franziska  
Sponzel, Rainer Trinczek

### Texte über Studiengänge:

Fachstudienberaterinnen und  
Fachstudienberater  
**Layout:** zur.gestaltung, Nürnberg  
**Druck:** Nova.Druck Goppert GmbH  
**Auflage:** 1.500 Exemplare  
**Internet:** www.phil.fau.de  
**Redaktionsschluss:**  
28.02.2018  
Alle Angaben sind ohne Gewähr.

**Fotos:** S. 1 l.o.: Stephan Minx; S. 1 r.o.: Rafael Ramirez Lee/Shutterstock.com; S. 1 l.u.: David Hartfiel; S. 1 r.u. David Hartfiel; S. 2: David Hartfiel; S. 4: Erich Malter; S. 5: Franziska Sponzel; S. 6: FAU/Georg Pöhlein; S. 8: Stephan Minx; S.10/11: Nikolai Schön; S. 12 u. 13: Franziska Sponzel; S. 16: Franziska Sponzel; S. 17 l: Franziska Sponzel; S. 17: Nikolai Schön; S. 18/19: Stephan Minx; S. 20 o.: krugloff/Shutterstock.com; S. 20 u.: Ella Hanochi/Shutterstock.com; S. 21: Georg Pöhlein; S. 22: Zurijeta/Shutterstock.com; S. 23: Klemen Mistic/Shutterstock.com; S. 24: Lilyana Vynogradova/Shutterstock.com; S. 25: Deyan Georgiev/Shutterstock.com; S. 26: Kubko/Shutterstock.com; S. 27: DmitriMaruta/Shutterstock.com; S. 28: Quka/Shutterstock.com; S. 29: blvdone/Shutterstock.com; S. 30: contrastwerkstatt/Fotolia; S. 31: Minerva Studio/Fotolia; S. 32/33: Stephan Minx; S. 34 l.:Carsten Mischka; S. 34 r.: liubomir/Shutterstock.com; S. 35 l.: Karol Kozlowski/Shutterstock.com; S. 35 r.: Florian Sauer; S. 36: Aitormfoto/Shutterstock.com; S. 37: Denys Prykhodov/Shutterstock.com; S. 38: Tatjana Sperling © IZdigital; S. 40: TeddyandMia/Shutterstock.com; S. 41 l.: Aaron Amat/Shutterstock.com; S. 41 r.: Alexandra Thompson/Shutterstock.com; S. 42 l.: Vladislav Gurfinkel/Shutterstock.com; S. 42 r.: ali-son1414/Shutterstock.com; S. 43: pisaphotography/Shutterstock.com ock.com ock.com; S. 44 l.: Anticiclo/Shutterstock.com; S. 44 r.: Sonja Glauch; S. 45 r.: qvist/Shutterstock.com; S. 46: Rostislav Glinsky/Shutterstock.com; S. 47: Marzolino/Shutterstock.com; S. 48: Anastasios71/Shutterstock.com; S. 49 l.: Asaf Elason/Shutterstock.com; S. 49 r.: Anastasios71/Shutterstock.com; S. 50 l.: Matej Kastelic/Shutterstock.com; S. 50 r.: homydesign/Shutterstock.com; S. 51: VDV/Shutterstock.com; S. 52: Aleksandar Todorovic/Shutterstock.com; S. 53 l.: Libor PÁ Åjka/Shutterstock.com; S. 53 r.: Amy Johansson/Shutterstock.com; S. 54: SERHAT AKAVCI/Shutterstock.com; S. 55 l.: Zurijeta/Shutterstock.com; S. 55 r.: imagedb.com/Shutterstock.com; S. 56 l.: salvo77\_na/Shutterstock.com; S. 56 r.: Viacheslav Lopatin/Shutterstock.com; S. 57 r.: pcruciatti/Shutterstock.com; S. 58: Sean Pavone/Shutterstock.com; S. 59: Marzolino/Shutterstock.com; S. 60 l.: Aleksandar Mijatovic/Shutterstock.com; S. 60 r.: nattan726/Shutterstock.com; S. 61 l.: Sean Pavone/Shutterstock.com; S. 61 r.: Ekaterina Pokrovsky/Shutterstock.com; S. 62: Hannah Gleghorn/Shutterstock.com; S. 63 l.: Antony McAulay/Shutterstock.com; S. 63 r.: Pecold/Shutterstock.com; S. 64 l.: Tatjana Sperling; S. 64 r.: Universitätsbibliothek Erlangen, Kunst-sammlung, Inv. Nr. 475, Effekt: Tatjana Sperling; S. 65 l. Ingrid Nirschl; S. 65 r. Bettina Keller, Tatjana Sperling, Ingrid Nirschl; S. 66: Vladimir Sazonov/Shutterstock.com; S. 67 l.: taraki/Shutterstock.com; S. 67 r.: Tom Grundy/Shutterstock.com; S. 68: Sergey Nivens/Shutterstock.com; S. 69 l.: Bloomua/Shutterstock.com; S. 69 r.: Goodluz/Shutterstock.com; S. 70: Tom Grundy/Shutterstock.com; S. 71: Andreas Riedel; S. 72: PHB.cz (Richard Semik)/Shutterstock.com; S. 73 l.: Asmus Koefoed/Shutterstock.com; S. 73 r.: Paolo Bona / Shutterstock.com; S. 74: Yorda/Shutterstock.com; S. 75: Rob Wilson/Shutterstock.com; S. 76: Lisa S./Shutterstock.com; S. 77 l.: donvictorio/Shutterstock.com; S. 77 r.: lassedesignen/Shutterstock.com; S. 78 l.: RyFlip/Shutterstock.com; S. 78 r.: Ivan Montero Martinez/Shutterstock.com; S. 79: Waj/Shutterstock.com; S. 80: Matej Kastelic/Shutterstock.com; S. 81 l.: VLADGRIN/Shutterstock.com; S. 81 r.: Popova Valeriya / Shutterstock.com; S. 82: monticello/Shutterstock.com; S. 83 l.: lan Doktor/Shutterstock.com; S. 83 r.: Rafael Ramirez Lee/Shutterstock.com; S. 84: M R/Shutterstock.com; S. 85 l.: 360b/Shutterstock.com; S. 85 r.: Matyas Rehak/Shutterstock.com; S. 86: maoyunping/Shutterstock.com; S. 87: Craig Hanson/Shutterstock.com; S. 88: karavai/Shutterstock.com; S. 89 l.: Pressmaster/Shutterstock.com; S. 89 r.: noporn/Shutterstock.com; S. 90: Florian Meister, fao-medien.de; S. 91 l.: solarseven/Shutterstock.com; S. 91 r.: Florian Meister, fao-medien.de; S. 92/93: Franziska Sponzel; S. 97 l: Pietro Cataldi; S. 98/99: Stephan Minx; S. 100: Pressmaster/Shutterstock.com; S. 101: l i g h t p o e t/Shutterstock.com; S. 102: dotshock/Shutterstock.com; S. 103 l.: Syda Productions/Shutterstock.com; S. 103 r.: Lucky Business/Shutterstock.com; S. 104/105: Stephan; S. 106: Franziska Sponzel; S. 107: Franziska Sponzel; S. 108 o.: Stephan Minx; S. 108 u.: David Hartfiel; S. 109 l: David Hartfiel; S. 109 r.: diego.cervo/Pantermidia.net; S. 110: Stephan Minx; S. 112: Stephan Minx; S. 115: Stephan Minx;



